

Bitterfeld-Wolfen

HAUSHALTSSATZUNG 2011

Stadt Bitterfeld – Wolfen

1. Ergänzung zum 1. Entwurf

Anlage zum BA 293-2010

Datum: 02. Februar 2011

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Haushaltssatzung	2
2.1 Übersicht der ergänzten Sachverhalte	3
2.2 Detaillierte Übersicht der investiven Anschaffungen nach Kürzung	6
3. Allgemeine Hinweise zu Ergänzungen, Änderungen und Berichtigungen	11
4. Übersicht der Kennzahlen	13
5. Übersicht der Haushaltsermächtigungen aus 2010	17
6. Ergänzung der Wirtschaftspläne der Beteiligungen	18

1. Haushaltssatzung Stadt Bitterfeld-Wolfen 2011 - 1. Ergänzung

In die 1. Ergänzung der Haushaltssatzung 2011 der Stadt Bitterfeld-Wolfen sind verschiedene Sachverhalte eingeflossen, die sich wie folgt ausschließlich auf § 1 der Haushaltssatzung auswirken:

Haushaltssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen für das Haushaltsjahr 2011

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

1. im **Ergebnisplan** mit dem
 - a) Gesamtbetrag der Erträge auf 47.765.200 EUR
 - b) Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 78.559.700 EUR
 2. im **Finanzplan** mit dem
 - a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 44.220.500 EUR
 - b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 71.447.200 EUR
 - c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 7.115.200 EUR
 - d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 10.139.200 EUR
 - e) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 2.115.000 EUR
 - f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 4.367.000 EUR
- festgesetzt.

Die markierten Änderungen sind in den Anlagen 2.1 und 2.2 detailliert erläutert.

2.1. Neue bzw. geänderte Sachverhalte für den Haushaltsplan 2011 der Stadt Bitterfeld-Wolfen zum 2. Februar 2011

Nr.	Sachverhalt	B	Zeile	USK	Ergebnisplan 2011		Finanzplan 2011	
					15.12.	02.02.	15.12.	02.02.
1.	Kürzung der Ansätze für inv. Anschaffungen um 25 %	alle	F 20	siehe Anlage 2.2.			-820.800	-557.200
2.	Anpassung Projekt "Schicht" an Bescheid (nur in 2013)	01	2	41400.00003	20.000	20.000	20.000	20.000
3.	Zuordnung USK in richtiges Budget 13 (vorher 12) - ohne finanzielle Auswirkung	12 13		09610.40179				
4.	Erhöhung Grundsteuer B für Kulturhaus Wolfen (Bescheid)	12	18	54430.40005	-94.000	-134.700	-94.000	-134.700
5.	Anpassung der Erträge aus Kostenerstattung Versicherungsbeiträge EB Bauhof an den entsprechenden Aufwand	11	6	44850.00016	20.000	23.000	20.000	23.000
6.	Modellprojekt "Familie in Nachbarschaft": Minderung Spendenerträge (2011-2013)	41	2	41470.00022	25.000	12.500	25.000	12.500
7.	Aufwertung Wohnkomplex I: Minderung Spendenerträge (2011+2012)	41	2	41480.00051	91.000	71.700	91.000	71.700

2.1. Neue bzw. geänderte Sachverhalte für den Haushaltsplan 2011 der Stadt Bitterfeld-Wolfen zum 2. Februar 2011

Nr.	Sachverhalt	B	Zeile	USK	Ergebnisplan 2011		Finanzplan 2011	
					15.12.	02.02.	15.12.	02.02.
8.	Zuschüsse Kita freie Träger OT BTF richtiges SK zugeordnet ohne finanzielle Auswirkung	13	18	54540.40004	-1.040.000	0	-1.040.000	0
	zu 8. Verschiebung zw. den USK und damit in den Zeilen	13	16	53180.40116	0	-1.040.000	0	-1.040.000
9.	Zuschüsse Kita freie Träger OT Wolfen richtiges SK zugeordnet ohne finanzielle Auswirkung	13	18	54540.40014	-1.260.000	0	-1.260.000	0
	zu 9. Verschiebung zw. den USK und damit in den Zeilen	13	16	53180.40117	0	-1.260.000	0	-1.260.000
10.	Anpassung Umlage AZV "Westliche Mulde"	43	16	53150.40003	-22.600	-15.900	-22.600	-15.900
11.	notwendiger neuer Ansatz für Breitbandversorgung Thalheim - nicht komplett in 2010 realisiert	43	14	52990.40074	0	-48.500	0	-48.500
12.	Zuweisung des Landes in Bezug auf Ergänzung 11 für Breitbandversorgung Thalheim	43	2	41410.00041	0	42.100	0	42.100
13.	Verkauf Anteile RVB	43	F 19	11140.00000			0	20.400
14.	Ankauf Anteile RVA	43	F 20	1114.40001			0	-1.100

2.1. Neue bzw. geänderte Sachverhalte für den Haushaltsplan 2011 der Stadt Bitterfeld-Wolfen zum 2. Februar 2011

Nr.	Sachverhalt	B	Zeile	USK	Ergebnisplan 2011		Finanzplan 2011	
					15.12.	02.02.	15.12.	02.02.
15.	Zuschuss Eigenbetrieb "Freizeitforum" - Anpassung an aktuellen vorläufigen Wirtschaftsplan	43	16	53150.40001	-1.091.900	-1.079.900	-1.091.900	-1.079.900
	Zwischenstand				-3.352.500	-3.409.700	-4.173.300	-3.947.600
	Ergebnisveränderung					-57.200		225.700
	Jahresergebnis lt. Plan 15.12.		26		-30.737.300			
	Jahresergebnis lt. Plan 02.02.		26			-30.794.500		
	Finanzmittelbest. lt. Plan 15.12.		F 34				-32.728.400	
	Finanzmittelbest. lt. Plan 02.02.		F 34					-32.502.700

2.2 Detaillierte Übersicht der investiven Anschaffungen nach Kürzung um 25 Prozent des ursprünglichen Ansatzes

B	USK	Bezeichnung	2011 vorher	2011 NEU	2012	2013	2014
01	08210.40046	Anschaffung BGA über 1.000 € - Goldenes Buch und Amtskette - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	5.000	5.000	0	0	0
		Gesamtsumme Budget 01	5.000	5.000	0	0	0
11	01310.40000	Ankauf von Software und Updates - EDV	59.000	45.500	15.000	15.000	15.000
11	07310.40001	Erweiterung zentrale Rechnertechnik - EDV	54.000	47.000	15.000	15.000	15.000
11	08210.40001	Anschaffung BGA über 1.000 €- Erweiterung PC-Technik EDV	35.000	24.500	15.000	15.000	15.000
11	08220.40001	Anschaffung BGA 150,00 € - 1.000,00 € (Hardware) EDV	12.000	12.000	7.500	7.500	7.500
11	08210.40000	Anschaffung BGA über 1.000 € - Hauptverwaltung	40.000	30.000	22.500	15.000	15.000
11	08220.40000	Anschaffung BGA 150,00 € - 1.000,00 € - Hauptverwaltung	20.000	6.000	17.000	16.500	15.000
11	01310.40003	Lizenerweiterung AUGIAS - Archiv	0	0	0	0	0
11	08220.40072	Anschaffungen BGA 150,00 € - 1.000,00 € - Archiv	0	0	0	0	0
		Gesamtsumme Budget 11	220.000	165.000	92.000	84.000	82.500
12	08110.40004	Installation Sonnenschutz-anlage hinterer Bereich Bibliothek	7.000	7.000	0	0	0
12	08210.40048	BGA ab 1.000 € Bibliothek	0	0	2.000	0	0
12	08220.40039	BGA ab 150 € bis 1.000 € Bibliothek	0	0	2.000	700	700
12	08220.40045	BGA ab 150 € bis 1.000 € Bibliothek	0	0	15.000	7.500	1.500
12	08220.40057	BGA ab 150 € bis 1.000 € Jugendclub	0	0	300	500	500
12	08220.40083	BGA ab 150 € bis 1.000 € Jugendclub	1.000	800	800	1.000	500
12	08210.40070	BGA ab 1.000 € Kulturhaus	10.000	7.500	1.500	1.500	1.500
12	08220.40070	BGA ab 150 € bis 1.000 € Kulturhaus	2.000	1.500	7.500	6.000	4.500
		Gesamtsumme Budget 12	20.000	16.800	29.100	17.200	9.200

B	USK	Bezeichnung	2011 vorher	2011 NEU	2012	2013	2014
13	08210.40011	Anschaffung BGA über 1.000,00 € KiTa Zwergenland	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
13	08220.40011	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € KiTa Zwergenland	10.000	10.000	5.000	5.000	5.000
13	08220.40067	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € Hort OT Greppin	5.000	0	0	0	0
13	08220.40042	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € GS OT Greppin	6.000	0	0	0	0
13	08210.40042	Anschaffung BGA über 1.000,00 € GS OT Greppin	6.000	0	0	0	0
13	08210.40040	Anschaffung BGA über 1.000,00 € KiTa Fuhnetal	15.000	15.000	10.000	5.000	5.000
13	08220.40040	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € KiTa Fuhnetal	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
13	08220.40066	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € Hort E.-Weinert	2.000	2.000	1.000	0	0
13	08220.40065	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € Hort Steinfurth	1.500	1.500	1.000	1.000	1.000
13	08210.40043	Anschaffung BGA über 1.000,00 € GS E.-Weinert	15.000	10.000	6.000	6.000	6.000
13	08220.40043	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € GS E.-Weinert	5.000	5.000	2.500	2.500	2.500
13	08210.40009	Anschaffung BGA über 1.000,00 € GS Steinfurth	10.000	10.000	6.000	5.000	5.000
13	08220.40009	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € GS Steinfurth	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000
13	08220.40081	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € KiTa Purnuckl	7.000	7.000	5.000	5.000	5.000
13	08220.40007	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € Sportstätten Wo	1.000	1.000	2.000	2.000	2.000
13	07110.40010	Anschaffung von Fahrzeugen Sportstätten Wo	4.000	4.000	0	25.000	0
13	08210.40014	Anschaffung BGA über 1.000,00 € Sportstätten	0	0	5.000	5.000	5.000
13	08220.40014	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € Sportstätten	1.000	1.000	3.000	3.000	3.000
13	07110.40008	Anschaffung von Fahrzeugen Sportstätten	0	0	15.000	0	0
13	08220.40082	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € Sportstätten	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
13	08210.40002	Anschaffung BGA über 1.000,00 € Turnhalle	1.000	1.000	2.000	2.000	2.000
13	08220.40002	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € Turnhalle	1.000	1.000	2.000	2.000	2.000

B	USK	Bezeichnung	2011 vorher	2011 NEU	2012	2013	2014
13	08220.40003	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € Bürger-u. Vereinshaus	1.000	1.000	2.000	2.000	2.000
13	08210.40037	Anschaffung BGA über 1.000,00 € Sportstätten	0	0	0	0	0
13	08220.40037	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € Sportstätten	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
13	07110.40009	Anschaffung von Fahrzeugen Sportstätten	0	0	0	0	0
13	08210.40035	Anschaffung BGA über 1.000,00 € Sportpark Süd	0	0	0	0	0
13	08220.40035	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € Sportpark Süd	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
13	08220.40008	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € GS Anhalt	3.500	3.500	4.000	4.000	4.000
13	08210.40008	Anschaffung BGA über 1.000,00 € GS Anhalt	10.000	10.000	2.000	2.000	2.000
13	822.040.063	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € Hort Anhalt	0	0	5.000	4.000	4.000
13	08210.40063	Anschaffung BGA über 1.000,00 € Hort Anhalt	10.000	8.000	3.000	2.000	2.000
13	08220.40022	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € GS Pestalozzi	2.000	2.000	4.000	4.000	4.000
13	08210.40022	Anschaffung BGA über 1.000 € - GS Pestalozzi OT Bitterfeld	0	0	2.000	2.000	2.000
13	08220.40064	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € Hort Pestalozzi	1.500	1.500	0	2.500	0
13	08210.40064	Anschaffung BGA über 1.000,00 € Hort Pestalozzi	0	0	2.000	2.000	2.000
13	08220.40010	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € GS Holzweißig	1.000	1.000	2.000	2.000	2.000
13	08210.40010	Anschaffung BGA über 1.000,00 € GS Holzweißig	10.000	10.000	2.000	2.000	2.000
13	08220.40076	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € Kita Knirpsenland	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
13	08210.40076	Anschaffung BGA über 1.000,00 € Kita Knirpsenland	0	0	0	0	0
13	08220.40078	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € Kita Traumzauberbaum	10.000	0	0	0	0
13	08210.40078	Anschaffung BGA über 1.000,00 € Kita Traumzauberbaum	10.000	0	0	0	0
13	08220.40077	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € Kita Villa Sonnenkäfer	8.000	8.000	5.000	4.000	2.000

B	USK	Bezeichnung	2011 vorher	2011 NEU	2012	2013	2014
13	08210.40077	Anschaffung BGA über 1.000,00 € Kita Villa Sonnenkäfer	10.000	8.000	5.000	4.000	4.000
13	08220.40013	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € Kita Bergmännchen	2.000	0	1.000	1.000	0
13	08210.40013	Anschaffung BGA über 1.000,00 € Kita Bergmännchen	3.000	3.000	0	0	0
13	08220.40062	Anschaffung BGA 150,00 - 1.000,00 € Hort Holzweißig	10.000	8.000	0	0	0
13	08210.40062	Anschaffung BGA über 1.000,00 € Hort Holzweißig	0	0	0	0	0
13	07110.40011	Anschaffung BGA über 1.000,00 € Hausmeister Kita's BTF	10.000	10.000	0	0	0
		Gesamtsumme Budget 13	208.500	156.500	118.500	120.000	89.500
Allgemein							
30	08210.40060	Anschaffung BGA über 1.000 € - Allgemeine Ordnung	1.200	0	1.200	1.200	1.200
30	08220.40060	Anschaffung BGA von 150 € bis 1.000 € - Allgemeine Ordnung	500	500	1.000	1.000	1.000
30	08220.40061	Anschaffung BGA von 150 € bis 1.000 € - Meldestelle	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
30	08210.40068	Anschaffung BGA über 1.000 € - Handfassungsgeräte - Allgemeine Ordnung	8.000	0	3.000	3.000	3.000
30	01310.40014	Anschaffung BGA über 1.000 €	4.200	4.200	0	0	0
30	01310.40015	Anschaffung BGA über 1.000 €	2.600	2.600	0	0	0
Feuerwehr							
30	07110.40005	Fahrzeug - Feuerwehr	130.000	0	375.000	375.000	375.000
30	07110.40005	Fahrzeug - Feuerwehr	40.000	40.000	0	0	0
30	07110.40005	Fahrzeug - Feuerwehr	0	0	15.000	0	0
30	08210.40071	BGA über 1.000 € - Feuerwehr	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
30	08220.40071	BGA 150 - 1.000 € - Feuerwehr	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
30	07110.40007	Fahrzeuge - Wasserwehr	40.000	40.000	0	0	0
30	08220.40047	BGA 150 - 1.000 € - Wasserwehr	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
		Gesamtsumme Budget 30	317.500	178.300	486.200	471.200	471.200

B	USK	Bezeichnung	2011 vorher	2011 NEU	2012	2013	2014
42	01310.40016	Anschaffung BGA über 1.000 €	3.600	3.600	0	0	0
42	08210.40023	Anschaffung BGA über 1.000 € - öffentliche Flächen, Grünanlagen und Spielplätze	10.000	10.000	5.000	5.000	5.000
42	08220.40023	Anschaffung BGA von 150 € bis 1.000 € - öffentliche Flächen, Grünanlagen und Spielplätze	4.000	2.000	0	0	0
42	08220.40024	Anschaffung BGA von 150 € bis 1.000 € -Friedhof OT Greppin	2.000	1.000	0	0	0
42	08220.40033	Anschaffung BGA von 150 € bis 1.000 € -Friedhof OT Thalheim	2.000	1.000	0	0	0
42	08220.40025	Anschaffung BGA von 150 € bis 1.000 € - Friedhöfe OT Wolfen	4.900	4.000	0	0	0
42	08220.40084	Anschaffung BGA von 150 € bis 1.000 € - Friedhof OT Bobbau	2.000	1.000	0	0	0
42	08210.40032	Anschaffung BGA über 1.000 € - Friedhof OT Bitterfeld	2.000	2.000	0	0	0
42	08220.40032	Anschaffung BGA von 150 € bis 1.000 € - Friedhof OT Bitterfeld	7.500	4.000	0	0	0
42	08220.40090	Anschaffung BGA von 150 € bis 1.000 € - Friedhof OT Holzweißig	5.300	4.000	0	0	0
42	08210.40044	Anschaffung BGA über 1.000 € - Goitzschebewirtschaftung	2.000	1.000	0	0	0
42	08220.40044	Anschaffung BGA von 150 € bis 1.000 € - Goitzschebewirtschaftung	1.500	500	0	0	0
42	08220.40050	Anschaffung BGA von 150 € bis 1.000 € - Strandbad Goitzsche und Ludwigsee	1.000	500	0	0	0
42	08210.40080	Anschaffung BGA über 1.000 € - Gebäudemanagement allgemein	0	0	0	0	0
42	08220.40080	Anschaffung BGA von 150 € bis 1.000 € - Gebäudemanagement	0	0	0	0	0
42	08210.40085	Anschaffung BGA über 1.000 € - Bürgerhaus Wasserturm OT Bobbau	2.000	1.000	0	0	0
42	08220.40085	Anschaffung BGA von 150 € bis 1.000 € - Bürgerhaus Wasserturm OT Bobbau	0	0	0	0	0
Gesamtsumme Budget 42			49.800	35.600	5.000	5.000	5.000
Gesamt			820.800	557.200	730.800	697.400	657.400
Gesamtbetrag vor Kürzung			820.800	1.027.100	895.500	846.300	
Differenz			263.600	296.300	198.100	188.900	

3. Allgemeine Hinweise zu Ergänzungen, Änderungen und Berichtigungen

1. Hinweise zu den investiven Maßnahmen 2011

In der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 12.01.2011 steht der Investitionshaushalt 2011 der Stadt Bitterfeld-Wolfen auf der Tagesordnung.

Hier ist eine mögliche Beschlussfassung des Ausschusses mit Nr. 345-2010 vorgesehen.

Tenor ist die Empfehlung an den Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen, den Investitionsplan im Rahmen der Beschlussfassung zum Haushalt 2011 zu beschließen.

Hinsichtlich des Redaktionsschlusses der Einreichung von Unterlagen für die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses (27.01.2011) und des Stadtrates (02.02.2011) können diese möglichen beschlossenen Ergänzungen noch nicht in diese Unterlagen eingearbeitet werden. Sobald dem Fachbereich Finanzen zu den Entscheidungen im Bau- und Vergabeausschuss Informationen vorliegen, werden diese ohne zeitliche Verzögerung den HFA-Mitgliedern und Stadtratsmitgliedern als 2. Ergänzung verteilt.

Bereits festgelegt wurde die Kürzung der investiven Anschaffungen um 25 % im Haupt- und Vergabeausschuss.

Diese Korrekturen sind in der Ihnen nunmehr vorliegenden 1. Ergänzung zum 1. Entwurf des Haushaltes 2011 der Stadt Bitterfeld-Wolfen enthalten.

2. Informationen zum Ansatz des Haushaltsjahres 2010

Zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokumentes zum Haushaltsplan 2011 konnte technisch noch nicht die Aktualisierung des Haushaltes 2010 auf den Nachtragsstand erfolgen. Grund hierfür bildete das Zeitfenster zwischen kommunalrechtlicher Entscheidung einschl. Veröffentlichung für die Rechtswirksamkeit des Nachtrages 2010 und die Terminvorgaben für die fristgerechte Erstellung des Plandokumentes 2011. D.h. innerhalb des vorliegenden Haushaltsplanes ist generell der Bezug zum Ursprungshaushalt 2010 aufgezeigt und nicht zum Nachtrag 2010. Zwischenzeitlich war die Aktualisierung des Haushaltes 2010 möglich.

Die Änderungen die sich aus diesem Sachverhalt ergeben haben **keine** Auswirkungen auf die Planung 2011. Es ergeben sich Änderungen (**nur für 2010**) in den Erläuterungen der Erträge und Aufwendungen des Vorberichtes, in den Gesamtplänen (Ergebnisplan und Finanzplan), in den Teilplänen je Budget (Teilergebnisplan, Teilfinanzplan A und B), in den Produktblättern, teilweise in den Budgeterläuterungen und der Übersicht zu den Investitionsmaßnahmen. Betroffen sind alle Sachverhalte die im Nachtragsplan 2010 einer Korrektur zum Ursprungshaushalt unterlagen oder neu aufgenommen worden sind.

Es sei nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich diese Aktualisierungen nur auf 2010 beziehen, da im bisherigen Druckdokument die Bezugnahme zum Ursprungshaushalt 2010 erfolgt ist. Nach einer möglichen Beschlussfassung zum Haushalt 2011 wird ein neues Druckexemplar des Haushaltes erstellt und allen zeitnah zur Verfügung gestellt werden.

3. Budgeterläuterungen Seite 239 - Korrektur eines Schreibfehlers

Hier liegt versehentlich ein Schreibfehler vor. Dieser beruht auf der Anpassung der Bezuschussung des Eigenbetriebes - Freizeitforum. Hier konnte kurzfristig eine Senkung von 1.100.000 Euro auf 1.091.900 Euro erfolgen. Dieser veränderte Betrag wurde im Textteil irrtümlich nicht angepasst.

Die Summen (gemäß des Haushaltsdokumentes aus der Sitzung vom 15.12.2010) wie folgt:

Alle Zuschüsse und Umlagen des Budget 43 gemäß Vorbericht	2.934.500 Euro
-Übersicht der Transferaufwendungen an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen-, Seite 22	
nicht separat ausgewiesene 500 Euro für Rahmenprogramm Messen/ Stadtmarketing	500 Euro

Der Gesamtbetrag (2.935.000 Euro) stimmt mit dem Ansatz in Zeile 16 auf Seite 240 für 2011 überein.
Änderungen haben sich jedoch zwischenzeitlich gemäß den Erläuterungen der Pos. 4 ergeben.

4. Vorbericht - Tabelle Transferaufwendungen an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen - Seite 22

Analog Pos. 10 der Übersicht der ergänzten Sachverhalte ergeben sich folgende Änderungen im Vorbericht.

Am 05.11.2010 hat der AZV "Westliche Mulde" in seiner Verbandsversammlung den Nachtragswirtschaftsplan 2010 beschlossen. Der zu zahlende Umlagebetrag sinkt daher von 22.600 Euro auf 15.900 Euro für das Jahr 2011.

Gemäß Ausweisung im Wirtschaftsplan des komm. Eigenbetriebes "Freizeitforum Bitterfeld-Wolfen" kann der Ansatz für die Bezuschussung von 1.091.900 Euro auf 1.079.900 Euro reduziert werden.

Ersichtlich ist dieser Sachverhalt in Pos. 15 der Übersicht der ergänzten Sachverhalte.

5. Anpassung der USK für die Zuschüsse KiTA "Freie Träger"

Hinsichtlich eines Hinweises des Statistischen Landesamtes werden ab 2011 die Zuschüsse für die Kindertageseinrichtungen "Freie Träger" nicht mehr bei dem Sachkonto 54540 (Zeile 18 des Ergebnisplanes) sondern im Sachkonto 53180 (Zeile 16 des Ergebnisplanes) abgebildet. Dieser Sachverhalt betrifft die Pos. 8 und 9 der Übersicht der ergänzten Sachverhalte.

4. Produktkennzahlen im Haushalt

Produkt 11.12.03 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Budget 01

	2009	2010
Ziel:	<i>Steigerung der Medienwirksamkeit</i>	
Kennzahlen:		
	Anzahl der Pressetermine	50
	Anzahl der Veröffentlichungen	596
	Auflagenhöhe Amtsblatt	24
	Anzahl Besucher der städtischen Homepage	455.000

Produkt 11.15.02 Technikunterstützte Informationsverarbeitung

Budget 11

	2009	2010
Ziel:	<i>Einführung der elektronischen Archivierung zu 100 %</i>	
Kennzahlen:		
	%ualer Erfüllungsstand	5%
Ziel:	<i>Einführung 180 virtueller Arbeitsplätze (60%)</i>	
Kennzahlen:		
	%ualer Erfüllungsstand	6%
Ziel:	<i>Virtualisierung von 75% der vorhandenen Server</i>	
Kennzahlen:		
	%ualer Erfüllungsstand	31%
Ziel:	<i>Vereinheitlichung der Office Programme auf allen Arbeitsplätzen</i>	
Kennzahlen:		
	%ualer Erfüllungsstand	45%

Produkt 11.15.08 Gebäudemanagement

Budget 42

	2009	2010
Ziel:	<i>Minimierung der Anzahl nicht genutzter bebauter städtischer Grundstücke</i>	
Kennzahlen:		
	Anzahl nicht genutzter bebauter städtischer Grundstücke	26

Produkt 12.21.01 Ordnungsbehördliche Angelegenheiten

Budget 30

Ziel: *Verbesserung der Sicherheit und Ordnung im Stadtgebiet*

Kennzahlen: Einnahmen aus Verwarn- und Bußgeldverfahren
Anzahl beseitigter illegaler Müllablagerungen

2009	2010
5.787,55	7.349,20
177	290

Produkt 12.21.03 Gewerbeangelegenheiten

Budget 30

Ziel: *Erhöhung der Anzahl der Gewerbebetriebe*

Kennzahlen: Anzahl Gewerbeanmeldungen
Anzahl Gewerbeabmeldungen

2009	2010
336	329
324	281

Produkt 12.21.04 Verkehrsangelegenheiten

Budget 30

Ziel: *Erhöhung der Sicherheit und Ordnung im ruhenden Verkehr*

Kennzahlen: Erlöse aus Verwarn- und Bußgeldern (€)
Anzahl der Verwarngeldverfahren
Anzahl der Bußgeldverfahren
Erlöse aus Parkautomaten (€)
Anzahl der Parkautomaten
Anzahl der ausgestellten Sondernutzungen
Anzahl der Verkehrsicherungsmaßnahmen

2009	2010
116.876	121.417
11.102	10.569
208	208
38.336	30.103
5	5
976	855
1.081	1.246

Produkt 12.60.01 Brandschutz

Budget 30

Ziel: *Verbesserung des Brandschutzes und der Hilfeleistungen in der Stadt Bitterfeld-Wolfen*

Kennzahlen: Anzahl der Brandeinsätze
Anzahl der Hilfeleistungen
Gesamteinsatzzeit in Stunden
Anzahl der Maßnahmen zum vorbeugenden Brandschutz / Brandsicherheits schauen

2009	2010
124	182
172	313
7.435	9.492
117	35

Produkt 21.10.01 Sicherung des Grundschulbetriebes**Budget 13***Ziel: Sicherung des Grundschulbetriebes*

Kennzahlen:
 Anzahl der Klassen
 Anzahl der Schüler
 durchschnittliche Klassenstärke

2009	2010
61	54
1.146	947
19	18

Produkt 26.10.01 Bereitstellung Kulturhaus**Budget 12***Ziel: Erhöhung der Attraktivität des Kulturhauses*

Kennzahlen:
 Anzahl der öffentlich-kulturellen Veranstaltungen
 > Anzahl der Besucher
 Anzahl der städtischen Veranstaltungen
 > Anzahl der Besucher
 Anzahl der Nutzungen durch Vereine, Selbsthilfegruppen und Interessengemeinschaften
 > Anzahl der Bücher
 Sonstige Nutzung
 > Anzahl der Besucher

2009	2010
123	121
19.009	23.703
119	81
4.072	2.437
1.062	1.049
28.105	27.959
254	145
14.111	12.051

Produkt 27.20.01 Bereitstellung von Medien und Informationen**Budget 12***Ziel: Sicherung des Buch- und Medienbestandes*

Kennzahlen:
 Buch- und Medienbestand

2009	2010
72.880	74.920

Ziel: Erhöhung der Attraktivität der Bibliotheken in der Stadt Bitterfeld-Wolfen

Kennzahlen:
 Anzahl der Bibliotheken
 Anzahl der Benutzer
 Anzahl der Entlehnungen

2009	2010
2	2
2.420	1.989
154.746	154.158

Produkt 31.54.01 Betreuung von Bürgern bei Wohnungsnot-fällen und Obdachlosigkeit**Budget 30***Ziel: Sicherung der Obdachlosenunterbringung*

Kennzahlen:
 Anzahl der Einweisungen in das Obdachlosenasyll
 Anzahl der Übernachtungen

2009	2010
21	35
116	484

Produkt 36.50.01 Gewährleistung der Kinderbetreuung in Kindereinrichtungen

Budget 13

Ziel: *Sicherung der Kinderbetreuung bei optimaler Auslastung der Kindertageseinrichtungen*

	2009	2010
Kennzahlen:		
Anzahl der Kindertageseinrichtungen	18	17
> davon städtische Kindertageseinrichtungen	7	7
> davon in freier Trägerschaft	11	10
Kapazität der Kindertageseinrichtungen (Plätze)	1.632	1.677
zu betreuende Kinder in den Einrichtungen (gesamt)	1.452	1.391
Anzahl der Horte	6	6
Kapazität der Horte (Plätze)	782	790
zu betreuende Kinder in den Horten	681	704

Produkt 36.60.01 Förderung von Kindern und der Jugend

Budget 12

Ziel: *Sicherung der Kinder- und Jugendarbeit*

	2009	2010
Kennzahlen:		
Anzahl Kinder unter 18 Jahren	5.337	5.281
Anzahl der Jugendclubs	17	17
> davon städtische Jugendclubs	3	3
> davon in freier Trägerschaft	14	14

Produkt 42.40.01 Bereitstellung und Betrieb von Sporthallen- und -plätzen / Sportförderung

Budget 13

Ziel: *Erhaltung der Sportanlagen bei optimaler Auslastung*

	2009	2010
Kennzahlen:		
Anzahl der städtischen Sporthallen und -plätze	18	19
> davon ausschließlich durch Vereine genutzte	7	8
Anzahl der Sportvereine	47	51
Anzahl der Gesamtmitglieder	6.800	6.940

5. Haushaltsermächtigungen

Budget	USK	Bezeichnung	beantragte HE (in €)
02	01310.40006	DV-Software Bage Personal und Gehalt	32.926,00
12	09610.40157	Konjunkturpaket II - kommunale Investpauschale Brandsicherheitsmaßnahmen Kulturhaus - OT Wolfen	1.678,16
13	09610.40148	Sanierung Sportplatz Greppin	15.482,24
13	09610.40135	Soziale Stadt - "Sporthalle am JC 84" OT Wolfen	40.396,90
13	09610.40085	Landschaftsbauarbeiten Sportzentrum - Sportplatz und Sporterheim OT Thalheim (VJ)	21.114,21
13	09610.40147	Beachvolleyball Centrecourt Greppin	5.453,14
13	09610.40137	Aufwertung - Sportplatz GS E.-Weinert OT Wolfen	49.977,81
13	09610.40156	Konjunkturpaket II - Schulinfrastrukturpauschale GS Steinfurth - OT Wolfen	68.657,15
13	09610.40167	Ersatzneubau Kindertagesstätte OT BTF	913.849,99
13	09610.40159	Baumaßnahme Sanierung KT "Pumuckl" OT Bobbau	687,78
41	09610.40033	Soziale Stadt - Mehrgenerationenhaus OT Wolfen (VJ)	192.183,98
41	09610.40037	Baumaßnahme A.-Bebel-Platz OT Thalheim (VJ)	14.925,43
41	09610.40042	Schnittstelle Bahnhof OT Wolfen (VJ)	9.101,99
41	09610.40101	Ausbau Bismarckstraße OT Bitterfeld (VJ)	93.800,75
41	09610.40114	Ausbau Gartenstraße OT Thalheim (VJ)	13.913,04
41	09610.40117	Ausbau Thalheimer Straße OT Wolfen (VJ)	145.489,02
41	09610.40128	Kreisverkehr Straße der Chemiewarbeiter - Dessauer Allee OT Wolfen	3.145,61
41	09610.40131	verlängerte Wiesenstraße bis Parkstraße - Erschließung Bitterfeld-Süd 1. BA - OT BTF	1.467.844,39
41	09610.40153	Aufwertung - Innenstadt Ausbau W.-Rathenau-Straße OT Bitterfeld	884.413,28
42	09610.40068	Vermessungskosten (für Baumaßnahmen oder Verkauf) Stadt (VJ) - Vermessungen und grundstücksbezogene Basisinformationen	14.309,18
42	09610.40118	Sanierungsgebiet Wolfen-Thalheim OT Wolfen (VJ) - Grundstücksmanagement	23.582,28
42	09610.40120	WSZ - Grundstücksmanagement	1.949.882,85
42	09610.40144	Aufwertung - Abriss Begegnungsstätte Leipziger Straße OT Bitterfeld	379,44
42	09610.40150	Aufwertung - Innenstadt KIZ OT Bitterfeld	76.730,22
		Summe	6.039.924,84

Für die Realisierung der Haushaltsermächtigungen werden für das Jahr 2011 Fördermittel in Höhe von 5.125.757,17 € erwartet. Darüber hinaus gehende Fördermittel sind für die Refinanzierung der bereits in den Vorjahren durchgeführten Maßnahmen (z.B. WSZ i.H.v. 1.318.232,23€) vorgesehen. Weiterhin ist zu berücksichtigen, dass bei einzelnen Haushaltsermächtigungen die Förderung bereits in den Vorjahren 2009/2010 eingegangen ist.

6. Ergänzung der Wirtschaftspläne

der Eigenbetriebe und der Unternehmen,
an denen die Stadt Bitterfeld-Wolfen mit
mehr als 50 v.H. beteiligt ist (gem. § 1 II GemHVO)

(Stand 13. Januar 2011)

Stadwerke Bitterfeld-Wolfen GmbH (SWBW)
Neue Bitterfelder Wohnungs- und Baugesellschaft mbH (Neubi)
Wohnungs- und Baugesellschaft Wolfen mbH (WBG)
Bitterfelder Qualifizierungs- und Projektierungsgesellschaft mbH (BQP)
EB Stadthof Bitterfeld-Wolfen
EB Freizeitforum Bitterfeld-Wolfen

Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen GmbH

Langfristiger Wirtschaftsplan der Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen GmbH

(Angaben in T€)	2009 Ist	2010 WP	2011	2012	2013	2014	2015
Erlöse	23.388,0	21.988,7	22.803,1	22.870,6	22.858,8	22.830,9	22.810,3
- Mineralöl- und Stromsteuer	1.697,7	1.767,7	1.729,3	1.713,0	1.719,4	1.725,8	1.732,2
Auflösung Anschlussbeiträge	131,6	112,7	119,0	119,0	119,0	119,0	119,0
sonst. Erträge	1.935,1	1.985,6	1.211,1	1.202,8	1.209,7	1.039,2	865,6
Erträge aus Verpachtung	1.759,5	1.759,5	1.760,8	2.454,4	2.454,4	2.454,4	2.454,4
Erträge aus Dienstleistungen	1.741,0	1.778,6	1.431,5	1.598,1	1.664,5	1.725,7	1.754,7
Zinsen u.ä. Erträge	68,1	65,9	63,2	60,6	58,0	55,4	52,8
Erlöse aus KWK-Stromverkauf an Netz	200,7	190,8	199,8	199,8	199,8	199,8	199,8
Gesamtertrag	27.526,3	26.114,2	25.859,2	26.792,5	26.844,9	26.698,7	26.524,4
Materialaufwand							
Elektroenergie	3.044,2	2.835,1	2.308,8	2.304,0	2.305,8	2.304,0	2.304,0
EEG-Umlage		722,2	1.241,8	1.241,8	1.241,8	1.241,8	1.241,8
Erdgas	5.691,8	5.236,0	5.684,8	5.699,4	5.720,8	5.737,6	5.748,3
Heizöl	282,8	97,5	181,9	181,9	181,9	181,9	181,9
Wasser	975,2	974,5	1.016,9	1.013,1	1.010,1	1.007,1	1.004,1
Summe Energien+Wasser	9.994,0	9.865,3	10.434,2	10.440,2	10.460,3	10.472,4	10.480,1
Energiekostensatz	36,31	37,78	40,35	38,97	38,97	39,22	39,51
Kraftstoffe(VK,DK)	20,4	18,5	16,3	16,3	16,3	16,3	16,3
Hilfs-und Betriebsstoffe	14,8	10,3	15,1	15,1	15,1	15,1	15,1
Material vom Lager	264,9	308,6	335,7	323,3	323,3	273,3	273,3
Fremdleistungen NG			524,5	524,5	524,5	524,5	524,5
Fremdleistungen	1.276,4	964,0	903,0	810,0	800,0	750,0	700,0
Summe übriges Material	1.576,5	1.301,4	1.794,6	1.689,2	1.679,2	1.579,2	1.529,2

(Angaben in T€)	2009 Ist	2010 WP	2011	2012	2013	2014	2015
Roh-,Hilfs-u. Betriebsstoffe	11.570,5	11.166,7	12.228,8	12.129,4	12.139,5	12.051,6	12.009,3
Materialkostensatz	42,0	42,8	47,3	45,3	45,2	45,1	45,3
Rohergebnis	15.955,8	14.947,5	13.630,4	14.663,1	14.705,3	14.647,0	14.515,2
Personalaufwand	3.494,2	3.574,2	2.959,4	3.051,7	3.105,1	3.055,7	3.090,5
Abschreibungen	1.701,1	2.083,2	1.920,6	2.247,7	2.235,5	2.228,6	2.244,9
Sonstiges	2.364,6	2.086,5	2.112,1	2.406,0	2.400,7	2.295,3	2.190,0
Aufwand für Netznutzung	5.410,7	5.262,3	4.805,4	4.718,6	4.702,9	4.693,6	4.683,0
Zinsen u.ä. Aufwendungen	305,2	292,1	253,8	454,4	403,5	364,9	329,6
Summe sonstige Kosten	13.275,8	13.298,3	12.051,3	12.878,4	12.847,6	12.638,1	12.538,1
Summe Primärkosten	24.846,3	24.465,0	24.280,1	25.007,8	24.987,2	24.689,7	24.547,3
Ergebnis Netzges.	456,2	19,3	86,6	445,3	215,9	96,0	-19,4
Ergebnis der gew. Geschäfts.	3.136,3	1.668,6	1.665,7	2.230,0	2.073,6	2.105,0	1.957,7
Sonstige Steuern	15,4	21,6	17,1	17,1	17,1	17,1	17,1
Ertragssteuern	949,3	494,1	494,6	663,9	617,0	626,4	582,2
Jahresüberschuss	2.171,5	1.152,9	1.154,0	1.549,0	1.439,5	1.461,5	1.358,3

Neue Bitterfelder Wohnungs- und
Baugesellschaft mbH

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2011

Neubi GmbH

	Plan 2010	Plan 2011	Veränderung zum Plan 2010
1. Umsatzerlöse	10.300.800	10.639.080	3,3%
Miete Wohnraum	10.961.400	11.346.800	
Miete Gewerbe	430.200	480.480	
Miete Garagen, Stellplätze, Freiflächen	110.920	125.420	
Stellflächen Mobilfunkantennen	36.000	35.880	
Pacht Garagen	26.420	26.200	
Erbbaupacht	16.460	16.300	
Pauschale HK/BK		20.000	
Erlösschmälerung insgesamt	-1.280.600	-1.412.000	
2. Sonstige betriebliche Erträge	131.850	181.800	37,9%
Erträge aus Versicherungsschädigungen	18.000	30.000	
Grundstücks- und Anlagenverkäufe	21.850	15.000	
Miet- und Räumungsklagen	27.000	30.000	
Erträge aus abgeschriebenen Mielforderungen	50.000	57.000	
Sonstige Erträge + Fördermittel	15.000	49.800	
3. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	20.000	20.000	0,0%
4. Personalaufwand	1.424.000	1.410.000	-1,0%
Löhne und Gehälter	1.087.000	1.019.450	
Soziale Abgaben	337.000	390.550	
5. Abschreibungen	2.500.000	2.700.000	8,0%
6. Aufwendungen	3.644.600	3.850.400	5,6%
Lieferung und Leistungen	2.910.000	3.003.000	
sonstige betriebliche Aufwendungen	734.600	847.400	
7. Zinsen u.ä. Aufwendungen	2.638.550	2.599.700	-1,5%
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	245.500	280.780	14,4%
Außerordentliches Ergebnis	0	0	
außerordentliche Aufwendungen	0	0	
außerordentliche Erträge	0	0	
9. Sonstige Steuern	6.300	6.700	6,3%
Kfz-Steuer	800	700	
Grundsteuern, nicht umlagfähig	5.500	6.000	
10. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	239.200	274.080	

(Planung ohne BK/HK, Bestandsänderungen, Erlöse aus Umlagen)

Investitions- und Instandhaltungsplan 2011

Neubi GmbH

Objekt / Maßnahme	Plan 2010 nach Planänderung			Plan 2011			Bemerkung
	Gesamt TEUR	Instandhaltg./M odernisierg. TEUR	Investition TEUR	Gesamt EUR	Instandhaltg./M odernisierg. EUR	Investition EUR	
- Leineufer							
1. Bauabschnitt (Haus 3-6)	1.730		1.730	0		0	erledigt in 2010
2. Bauabschnitt (Haus 1-2)	3.000		3.000	500		500	Fortführung aus 2010
3. Bauabschnitt (Wohnungen/Gewerbe)	3.365		3.365	3.000		3.000	Fortführung aus 2010
Parkplatz	250		250	200		200	Fortführung aus 2010
- Dessauer Str. 79							
- Umbau Jugendclub	300		300	500		500	Fortführung aus 2010
- Burgstraße 44-48							
- Umgestaltung / Abtreppe / Sanierung	2.800		2.800	550		550	Restleistung aus 2010
- Schillerstr. 22							
- Komplettsanierung, Balkonanbau, Umfeldgestaltg.	310		310	0			erledigt in 2010
- div. Baumaßnahmen in der Anhaltsiedlung	710		710	100		100	Außenanlagen Anhaltsiedlung
- Kauf Grundstück "Am Plan"	180		180	0			
- Kauf Grundstück+ Gebäude "Burgstr." (ehem. Blocker)	340		340	0			
- Sanierung Burgstraße 35	1.400		1.400	1.600		1.600	
- Abriss der Gebäude am Plan 4-6	380		380	100		100	
- Errichtung Parkplätze Lessingsstr. 9,11	0			110		110	
sonstige Kosten							
Instandhaltung / Instandsetzung / Modernisierung im Gesamtbestand	2.860	2.860		2.750	2.750		für 2011: 600 T€ für Rahmenverträge; 60 T€ für Badsanierung; 500 T€ für IH-Leerwohnung; 1.500T€ für allgem. IH und 90T€ für Schadensbeseitigung/Außenanlagen
sonstige Investitionen	260		260	340		340	
Summe	17.885	2.860	15.025	9.750	2.750	7.000	

Kapitalfluss - Planung 2011

Neubi GmbH	2009	nach	per	Plan 2011
	lt. Prüfbericht TEUR	Planänderung 2010 TEUR	31.12.2010 Vorschau TEUR	TEUR
Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	-76	+239	+404	+274
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	+3.148	+2.500	+2.600	+2.700
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-193	-70	+89	+130
Sonstige zahlungswirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	+223		-28	
Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	+5		+142	
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-985	+610	+1.071	
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	+545	-600	-157	
Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten				
Mittelzufluss / -abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	+2.667	+2.679	+4.122	+3.104
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens (+)	+4		+28	
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen und Sachanlagevermögen (-)	-5.574	-15.630	-9.016	-7.000
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)				
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	-103		-113	
Mittelzufluss / -abfluss aus der Investitionstätigkeit	-5.673	-15.630	-9.101	-7.000
Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	+10.223	+13.010	+9.705	+2.500
Auszahlungen für die Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-5.948	-1.960	-3.290	-2.200
Mittelzufluss / -abfluss aus der Finanzierungstätigkeit	+4.275	+11.050	+6.415	+300
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	+1.268	-1.901	+1.436	-3.596
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	+1.596	+1.100	+2.865	+4.300
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	+2.865	-801	+4.300	+704

WBG
Wohnungs- und Baugesellschaft
Wolfen mbH

Wirtschaftsplan 2011						
Aufwandsart/Ertrag	Plan 2011		Plan 2010		Vor. Ist 2010	
	(TEUR)		(TEUR)		(TEUR)	
1. Mieteinnahmen		16.401,4		16.526,4		16.138,6
1.1 Kalmieteinnahmen		10.948,4		11.328,4		10.882,6
1.1.1 Solikalmiete		13.000,8		12.756,0		12.819,1
1.1.1.1 davon: Soli-Miete Wohnungen /Gewerbe		12.754,5		12.506,9		12.572,3
1.1.1.1.1 darunter: Wohnungen		11.520,7		11.389,7		11.515,6
1.1.1.1.2 darunter: Gewerbe		757,8		757,2		757,2
1.1.1.1.2.1 dar.: Gewerbe: Rathausplatz 1 (Gebäude 041) Seitenflügel		352,0		124,0		8,3
1.1.1.1.2.2 dar.: Gewerbe: Rathausplatz 1 (Gebäude 041) Seitenflügel		124,0		0,0		291,2
1.1.1.1.2.3 dar.: Sonstige Gewerbeeinheiten		246,3		249,1		246,8
1.1.1.2 davon: Soli-Miete Garagen, Stellplätze, Pacht		-2.052,4		-1.427,6		-1.936,5
1.1.1.2.1 dar.: Gewerbe: Rathausplatz 1 (Gebäude 041) Seitenflügel		-1.896,8		-1.267,6		-1.780,5
1.1.1.2.2 dar.: Gewerbe: Rathausplatz 1 (Gebäude 041) Seitenflügel		-155,5		-160,0		-156,0
1.1.2 Schmälerungen						
1.1.2.1 davon: Soli-Miete Wohnungen/Gewerbe						
1.1.2.2 davon: Schmälerung Kalmiete Wohnungen/Gewerbe						
1.1.2.3 davon: Schmälerung Garagen Stellplätze Pacht						
1.2 Betriebskostenvorauszahlungen		5.453,0		5.198,0		5.256,0
2. Sonstige Einnahmen		698,9		371,0		491,1
2.1 Grundstücksverkäufe		0,0		0,0		22,0
2.2 Zinsen und ähnliche Erträge		22,1		90,0		28,7
2.3 Verwertung von Wohnungen für Dritte		75,2		73,0		75,2
2.4 Verwertung Wohneigentum		17,6		18,0		17,6
2.5 Provision Versicherung		20,0		20,0		20,0
2.6 Einbringung Misforderungen vergangener Jahre		105,0		70,0		156,0
2.7 Sonstige betriebliche Erträge (zahlungswirksam)		9,0		50,0		18,3
2.8 Sonstige außerordentliche Erträge (zahlungsw.)		20,0		20,0		18,5
2.9 Forderungen Finanzamt		430,0		30,0		134,8
3. Zuschüsse		29,0		586,4		607,8
3.1 Zuschüsse für Stadtbau Ost Rückbau		0,0		581,0		581,0
3.1.1 Programmjahr 2006		0,0		0,0		0,0
3.1.2 Programmjahr 2008		0,0		581,0		581,0
3.2 Zuschüsse für Aufwertungsmaßnahmen		29,0		5,4		28,8
3.2.1 Mietzuschüsse Programmjahr 2002		0,0		5,4		5,4
3.2.2 Programmjahr 2009		29,0		0,0		21,4
3.3 Investitionszulage (jeweils vom Vorjahr)		0,0		0,0		0,0
Summe Einnahmen		17.129,3		17.483,8		17.237,5
4. Investitionen		8.805,0		10.400,0		4.693,4
4.1 Laufende Wertehaltung /Sanierung		1.400,0		1.200,0		1.400,0
4.2 Sanierung Musikerviertel		645,0		500,0		753,7
4.3 Wohnungsaufwertung		450,0		0,0		10,7
4.3.1 davon: Schmidt-Straße 2		300,0		0,0		0,0
4.3.2 davon: Umbauarbeiten Otto-Schmidt-Straße 5		100,0		0,0		0,0
4.4 Abriss		0,0		200,0		75,0
4.5 Neubau		0,0		0,0		0,0
4.6 Sanierung Wolten, Rathausplatz 1 (Gebäude 041)		6.000,0		8.500,0		2.800,0
4.6.1 davon: Rathaus (Rundbau)		0,0		0,0		500,0
4.6.2 davon: Seitenflügel		6.000,0		8.000,0		1.700,0
4.6.3 davon: Hörsaal		0,0		500,0		600,0
4.7 Grundstückskauf		400,0		0,0		42,0
4.7.1 abzüglich Skonto		-90,0		0,0		-65,0
4.7.2 abzüglich Vorsteuer		0,0		0,0		-323,0
5. Personalkosten		1.732,0		1.650,0		1.679,5
6. Personalkosten des Unternehmens		510,1		590,0		507,5
7. Kapitaldienst		5.668,1		5.290,0		5.138,1
7.1 Fremdkapitalzinsen		2.486,4		2.760,0		2.614,9
7.2 planmäßige Tilgung / Ansparrate Bauspar		3.181,7		2.530,0		2.523,2
8. Betriebskosten		6.302,0		5.870,0		6.086,0
darunter: BEKO-Leerstand		333,3		365,0		320,0
8.1 Betriebskosten umlegbar		6.052,0		5.620,0		5.836,0
8.2 Betriebskosten nicht umlegbar		250,0		250,0		250,0
9. Sonstige Ausgaben		341,3		230,7		232,7
9.1 Betriebliche Ausstattungen		200,0		50,0		50,0
9.2 Geschäftsbesorgung EWN		60,7		60,7		60,7
9.3 Erhöhung Mietrückstände		0,0		0,0		0,0
9.4 Sonstiges		80,6		120,0		122,1
Summe Ausgaben		23.358,4		24.030,7		18.337,3
Finanzbedarf / Finanzüberschuss		-6.229,1		-6.546,9		-1.099,8
<i>Kreditmittel für Sanierung Musikerviertel</i>		387,0		475,0		225,0
<i>Kreditmittel Wolten, Rathausplatz 1 (Geb. 041)</i>		5.500,0		6.000,0		500,0
<i>Zuführung / Abführung aus Rücklagen WBG</i>		350,0		300,0		600,0
Finanzergebnis zum 31.12. des Jahres		7,9		228,1		225,2
(ohne Vortrag aus dem Vorjahr)						

BQP

**Bitterfelder Qualifizierungs- und
Projektierungsgesellschaft mbH**

Wirtschaftsplan 2011

Bezeichnung	Gesamt	Management	ABM
1. Umsatzerlöse	4.189.620,00	4.189.620,00	0,00
806301 Umsätze Grundstücksverk. III. BA	3.923.900,00	3.923.900,00	0,00
806301 Umsätze sonstige Grundstücksverk.	265.720,00	265.720,00	0,00
2. Erträge aus Zuwendungen	4.726.000,00	0,00	4.726.000,00
862000 Ertrag SR ABM 0%	4.726.000,00	0,00	4.726.000,00
3. Bestandsveränderung unfertige Leistungen	0,00	0,00	0,00
897000 Rückn. Best. UE	-4.200.000,00	0,00	-4.200.000,00
898000 Bestandsveränd. Fert. Erz.	4.200.000,00	0,00	4.200.000,00
4. Erträge aus Auflösung des Sopo ALV	5.000,00	1.000,00	4.000,00
5. Sonstige betriebliche Erträge	788.500,00	728.500,00	60.000,00
Erträge aus Fördermitteln	0,00	0,00	0,00
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	40.000,00	40.000,00	0,00
273500 Ertr.a.Aufl.RST	40.000,00	40.000,00	0,00
Weiterberechnung an Tochterunternehmen	313.500,00	313.500,00	0,00
503000 konz. Ertrag EBV	150.000,00	150.000,00	0,00
503010 konz. Ertr. Mieten OSEG	3.500,00	3.500,00	0,00
503020 konz. Ertr. Management OSEG	95.000,00	95.000,00	0,00
503023 konz. Ertr. Management EBV	65.000,00	65.000,00	0,00
Erträge aus Managementleistung für Dritte	100.000,00	100.000,00	0,00
840000 Ertrag Leistung 0%	0,00	0,00	0,00
840016 Ertrag Leistung 19%	100.000,00	100.000,00	0,00
Mieterträge	5.000,00	5.000,00	0,00
855016 Ertrag Mieten 19%	5.000,00	5.000,00	0,00
Betriebskostenzuschüsse der Gesellschafter	0,00	0,00	0,00
854000 Erl. Fremdfinanz. 0%	0,00	0,00	0,00
Buchgewinne aus Anlagenabgänge	0,00	0,00	0,00
231000 RBW Anl.-Abg.(Buchverlust)	0,00	0,00	0,00
882000 Erl. Anl.-verk. 16% Buchgewinn	0,00	0,00	0,00
Erlöse Fremdfinanzierung	20.000,00	20.000,00	0,00
854016 Erl. Fremdfinanz. 19%	20.000,00	20.000,00	0,00
Sonstige	310.000,00	250.000,00	60.000,00
274200 Vers.-Entschädigungen	0,00	0,00	0,00
851016 Schrotterlös 19%	0,00	0,00	0,00
864000 sonst. beir. Ertrag 0%	0,00	0,00	0,00
864016 sonst. beir. Ertrag 19%	60.000,00	0,00	60.000,00
865000 Ertrag Overhead	200.000,00	200.000,00	0,00
252000 pers.-fr. Erträge	50.000,00	50.000,00	0,00
252010 pers.fr. Erträge aus Betriebsprüfung	0,00	0,00	0,00

6. Materialaufwand				
a) Aufwendg. für Energie, Roh- und Hilfsstoffe	4.089.064,00	3.361.500,00		727.564,00
Energie, Roh- und Hilfsstoffe	289.930,00	36.550,00		253.380,00
3000000 Mat.-Kosten 0%	256.230,00	35.850,00		220.380,00
300016 Mat.-Kosten 19%	900,00	0,00		900,00
300116 Kies/Sand/Steine 19%	73.000,00	2.500,00		70.500,00
300216 Beton/Mörtel 19 %	30.000,00	0,00		30.000,00
300316 and.Baustoffe 19%	10.000,00	0,00		10.000,00
300416 techn.Gase, chem.Elem. 19%	32.000,00	0,00		32.000,00
300516 Kraft-u.Schmierstoffe 19%	100,00	0,00		100,00
300616 Lacke, Farben 19%	58.200,00	13.200,00		45.000,00
300807 Bepflanzungen 7%	6.050,00	50,00		6.000,00
300808 Bepflanzungen 9%	3.100,00	100,00		3.000,00
300816 Bepflanzungen 19%	11.880,00	0,00		11.880,00
309100 Energie 0%	3.500,00	2.000,00		1.500,00
309116 Energie 19%	500,00	0,00		500,00
Arbeitsschutzmaterial	27.000,00	18.000,00		9.000,00
300716 Arbeitsschutzbekl. 19%	22.000,00	0,00		22.000,00
Klein- und Hilfsmaterial	22.000,00	0,00		22.000,00
300007 Mat.-Kosten 7%	11.700,00	700,00		11.000,00
300916 Reing.-Mittel 19%	6.700,00	200,00		6.500,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.799.134,00	3.324.950,00		474.184,00
Fremdleistungen	3.447.950,00	3.324.950,00		123.000,00
310000 Fremdleistungen 0%	56.150,00	16.150,00		40.000,00
310116 Fremdleistungen 19%	101.000,00	18.000,00		83.000,00
311016 Erschließungskosten III. BA	3.290.800,00	3.290.800,00		0,00
Mehraufwandsentschädigung	397.884,00	0,00		397.884,00
410050 Mehraufwandsentschädigung	397.884,00	0,00		397.884,00
nichtanrechenbare Vorsteuer	-46.700,00	0,00		-46.700,00
430100 n. anr.-b.VST 7% sonst.Aufwand	-6.000,00	0,00		-6.000,00
430500 n. anr.-b.VST 19% sonst.Aufwand	-40.000,00	0,00		-40.000,00
430200 n. anr.-b.VST 9% sonst.Aufwand	-700,00	0,00		-700,00
7. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	4.181.047,00	887.400,00		3.293.647,00
Löhne	3.459.467,00	723.900,00		2.735.567,00
410000 Lohn/Gehalt	3.446.387,00	710.800,00		2.735.587,00
410300 Jahresleistung	3.400.567,00	665.000,00		2.735.567,00
410400 Lohn Management f.ferld. Bereich	35.000,00	35.000,00		0,00
410500 Umlage Lohn f. Verwaltung	-10.000,00	-10.000,00		0,00
411600 sonstige Lohnzahlungen	0,00	0,00		0,00
416500 Uml. Geld zusätzlich	8.800,00	8.800,00		0,00
Sonstige Personalkosten	12.000,00	12.000,00		0,00
417500 Erschw.-Zuschlag	13.100,00	13.100,00		0,00
419000 Aushilfslöhne	500,00	500,00		0,00
419600 Kontoführungsgedühr	9.500,00	9.500,00		0,00
419900 pausch. LST AG	300,00	300,00		0,00
419800 geldw. Vorteil 19% USt	800,00	800,00		0,00
859500 geldw. Vorteil 19%	16.000,00	16.000,00		0,00
b) Soziale Abg. und Aufwendg. für Altersversg.	-14.000,00	-14.000,00		0,00
413000 Sozialabgaben	721.580,00	163.500,00		558.080,00
413800 Beitr.z. Berufsgenossenschaft	658.580,00	152.500,00		506.080,00
413801 Gült.schrift. Berufsgenossensch. 2007	56.000,00	4.000,00		52.000,00
Aufwendungen für Altersversorgung	0,00	0,00		0,00
416530 Beitrag Zukunftsicherung	3.500,00	3.500,00		0,00
416530 Beitrag Zukunftsicherung	3.500,00	3.500,00		0,00

8. Abschreibungen								
433000	Ala auf Saahagen	26.500,00	22.500,00			4.000,00		
455500	Softot-Ala GWG	22.000,00	20.000,00			2.000,00		
455600	Softot-Ala Trivalsoftware	4.000,00	2.000,00			2.000,00		
		500,00	500,00			0,00		
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen								
	Zuführung zu Rückstellungen	1.118.989,00	354.200,00			764.789,00		
498030	Zuführung RSt. Folgekosten	22.000,00	22.000,00			0,00		
498020	Zuf. sonstige RST	20.000,00	20.000,00			0,00		
	Weiterberechnungen von Tochterunternehmen	2.000,00	2.000,00			0,00		
504000	konz. sonst. Kosten 0%	165.200,00	163.000,00			2.200,00		
504010	konz. Kosten Miete 0%	43.200,00	43.000,00			200,00		
	Jahresabschluss- und Buchführungsaufwendungen	23.000,00	21.000,00			2.000,00		
495516	Buchführungskosten 19%	60.000,00	35.000,00			25.000,00		
495716	Abschl.-Prüfungskosten 19%	45.000,00	20.000,00			25.000,00		
498020	Zuf. sonstige RST - Prüfung JAB	5.000,00	5.000,00			0,00		
	Verwaltungsaufwendungen	10.000,00	10.000,00			0,00		
494000	Zeilschr./Bücher 0%	189.550,00	45.050,00			124.500,00		
494016	Zeilschr./Bücher 19%	50,00	50,00			0,00		
494007	Zeilschr./Bücher 7%	500,00	500,00			0,00		
493000	Büromaterial 0%	3.350,00	2.550,00			800,00		
493016	Büromaterial 19%	0,00	0,00			0,00		
493007	Büromaterial 7%	12.000,00	6.000,00			6.000,00		
491000	Postgebühr 0%	0,00	0,00			0,00		
492000	Telefon 0%	3.000,00	2.500,00			500,00		
492016	Telefon 19%	2.650,00	150,00			2.500,00		
461000	Werbung 0%	12.000,00	8.000,00			4.000,00		
461016	Werbung 19%	500,00	500,00			0,00		
464000	Repräs.-Kosten 0%	500,00	500,00			0,00		
464016	Repräs.-Kosten 19%	500,00	500,00			0,00		
464007	Repräs.-Kosten 7%	10.000,00	10.000,00			0,00		
465000	Bewirtung 0%	500,00	500,00			0,00		
465016	Bewirtung 19%	0,00	0,00			0,00		
465007	Bewirtung 7%	2.500,00	2.500,00			0,00		
43100	Overheadkosten	500,00	500,00			0,00		
460000	Reisekosten 0%	65.000,00	0,00			65.000,00		
460016	Reisekosten 19%	900,00	400,00			500,00		
460007	Reisekosten 7%	200,00	200,00			0,00		
460100	km-Erstattung 0%	200,00	0,00			200,00		
450000	sonst. Fahrz.-Kosten 0%	2.000,00	0,00			2.000,00		
450016	sonst. Fahrz.-Kosten 19%	0,00	0,00			0,00		
454000	R+R Fahrzeuge 0%	1.500,00	1.000,00			500,00		
454016	R+R Fahrzeuge 19%	150,00	150,00			0,00		
494500	Leihgangsgelühr 0%	22.500,00	7.500,00			15.000,00		
494516	Leihgangsgelühr 19%	7.750,00	250,00			7.500,00		
	Versicherungen	20.800,00	800,00			20.000,00		
436100	Rechtsschutzversicherung	40.100,00	35.000,00			5.100,00		
436000	Versicherungen	10.000,00	10.000,00			0,00		
437000	Betriebshaftpflichtvers.-prämie	10.000,00	10.000,00			0,00		
	Nachberechnung Haftpflicht 2010	9.500,00	5.000,00			4.500,00		
452000	Kfz-Versicherung	0,00	0,00			0,00		
	Mieten für Betriebsrichtg., Geräte und Räume	10.600,00	10.000,00			600,00		
420016	Miete Betriebsrichtung 19%	258.990,00	1.990,00			257.000,00		
421000	Miete Räume 0%	76.500,00	1.500,00			75.000,00		
421016	Miete Räume 19%	2.150,00	150,00			2.000,00		
480116	Miete Geräte 19%	150.100,00	100,00			150.000,00		
	Instandhaltungen und Reparaturen	30.240,00	240,00			30.000,00		
426016	Inst.-H. betr. Räume 19%	35.500,00	4.500,00			31.000,00		
430216	Rep. Insthaltg. sonstiges 19%	9.000,00	500,00			8.500,00		
480016	R+R Geräte 19%	9.500,00	2.000,00			7.500,00		
		17.000,00	2.000,00			15.000,00		

Rechts- und Beratungskosten								
495000 Rechts-/Beratungskosten 0%	11.000,00	10.000,00					1.000,00	
495016 Rechts-/Beratungskosten 19%	0,00	0,00					0,00	
Beiträge und Gebühren	11.000,00	10.000,00					0,00	
438000 Mitgliedsbeiträge 0%	9.400,00	9.400,00					0,00	
439000 Abgaben/Gebühren 0%	3.000,00	3.000,00					0,00	
439016 Abgaben/Gebühren 19%	2.000,00	2.000,00					0,00	
497000 Kosten Geldverkehr 0%	900,00	900,00					0,00	
Nachzahlg. aus Schlussabrechng.- periodenfremd	3.500,00	3.500,00					0,00	
863000 Aufwand aus SR ABM	15.000,00	15.000,00					0,00	
Einstellungen in den Sonderposten	15.000,00	15.000,00					0,00	
234000 Einst.Sof o m Rückl.-Ant.	25.000,00	0,00					25.000,00	
Spenden	25.000,00	0,00					25.000,00	
239000 Spenden 0%	1.000,00	1.000,00					0,00	
Übrige Aufwendungen	1.000,00	1.000,00					0,00	
202000 per.-fr. Aufwendungen	306.249,00	12.260,00					293.989,00	
316016 Transport 19%	700,00	200,00					500,00	
317016 Schreit-u.Abfallsents. 19%	12.400,00	400,00					12.000,00	
425016 Reintg.-Räume 19%	35.500,00	5.500,00					30.000,00	
490016 sonst.betr. Aufw. 19%	2.660,00	160,00					2.500,00	
496256 Sicherheitsleistung 19%	243.989,00	500,00					243.489,00	
498040 Zutr. RST ausstehende Rgn.	10.000,00	4.500,00					5.500,00	
10. Erträge aus Gewinnabführungsvertrag	1.000,00	1.000,00					0,00	
806000 Erträge aus Gewinnabführung	0,00	0,00					0,00	
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00					0,00	
265000 Zinserräge	24.000,00	24.000,00					0,00	
503030 konz.Err. Zinsen	10.000,00	10.000,00					0,00	
	14.000,00	14.000,00					0,00	
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0,00					0,00	
231700 Abschreibung a. Finanzanlagen	0,00	0,00					0,00	
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00					0,00	
210000 Zinsaufwand	108.000,00	108.000,00					0,00	
210200 Zinsaufw.f.Steuermachzahlg.	108.000,00	108.000,00					0,00	
	0,00	0,00					0,00	
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	209.520,00	209.520,00					0,00	
15. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00					0,00	
200000 ao Aufwendungen	0,00	0,00					0,00	
16. Steuer vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00					0,00	
220000 Körperschaftsteuer	1.350,00	1.350,00					0,00	
220200 GewSt a. Vorjahren	0,00	0,00					0,00	
220800 SolZ-Zuschlag	0,00	0,00					0,00	
221000 Kapitalertragssteuer	0,00	0,00					0,00	
221800 arr.-b.SolZ-Zuschla.ZASi.	1.000,00	1.000,00					0,00	
221100 Steuern v. Eink./Ertrag	250,00	250,00					0,00	
	100,00	100,00					0,00	
17. Sonstige Steuern	100,00	100,00					0,00	
237600 Grundsteuer	7.000,00	7.000,00					0,00	
451000 Kfz-Steuer	3.500,00	3.500,00					0,00	
	3.500,00	3.500,00					0,00	
18. Jahresüberschuss	201.170,00	201.170,00					0,00	

Investitionsplan ÖSEG 2011

Bezeichnung der Investition	Zeitraum	Wertumfang in €	finanziert durch
Investitionsgesamtsumme		0,00	

- Liquiditätsplan BQP 2011

Alle Beträge in Euro

	Summe
1. Einzahlung / Anfangsbestand 01.01.2011	500.000
1.1 Umsatz/Erlöse	748.500
1.1.1 Grundstücksverkäufe	4.189.620
1.2 Kredit	1.800.000
1.2.1 Fördermittel für ABM/Hartz IV	4.726.000
1.5 Summe Liquiditäts-Zugang	11.464.120
2. Auszahlungen	
2.1 Anlageinvestitionen/Beteiligungen	3.300.800
2.1.1a MTP II, BA	10.000
2.1.1b MTP III, BA	3.290.800
2.2 Personal	887.400
2.2.1 Kosten für ABM/Hartz IV	4.786.000
2.3 Material/Waren	60.700
2.4 sonst. Betriebliche Ausgaben	331.200
2.5 Kredittilgung	1.800.000
2.6 Zinsen	84.000
2.6.1 Zinseinnahmen	24.000
2.6.2 Zinsausgaben	108.000
2.7 Vorsteuer/Umsatzsteuer	0
2.8 Einkommens- und Gewerbesteuer	8.350
2.9 sonstige Auszahlung / Tilgung	0
2.10 Summe Liquiditätsabgang	11.258.450
3. Liquiditätssaldo (1.5 minus 2.10)	205.670
4. Liquiditätssaldo (kumuliert)	705.670
5. Finanzierung	0
5.1 Eigenkapital	0
5.2 Fremdfinanzierung	0

Bestand an eigenen liquiden Mittel per 31.12.2010 in Spalte 1 eingearbeitet 500.000,00 €

BQP mbH Stellenübersicht

Stand: 09.12.10

Funktionsbezeichnung	Planjahr 2011	Vergütung
Geschäftsführer	1	AT
Prokurist	2	AT
Leitende Angestellte	1	AT
Sachbearbeiter	11	lt. Tarif
Sekretärin	2	lt. Tarif
Koordinator	3	lt. Tarif
geförderte AN	600	lt. Tarif
AGH MAE	426	
Kommunal-Kombi	143	lt. Tarif
Summe	1189	

*) ohne Beachtung Bürgerarbeit, 530 Plätze sind seitens ARGE avisiert, befinden sich jedoch zur Zeit noch in Abstimmung/Klärung

Investitionsplan BQP 2011

Bezeichnung der Investition	Zeitraum	Wertumfang in €	Eigenmittel finanziert	Fördermittel
Ersatzinvestition für verschlissene bzw. defekte Betriebs- und Geschäftsausstattung	01. -12.2011	35.000,00	35.000,00	0,00
Investitionsgesamtsumme	Wj 2011	35.000,00	35.000,00	0,00

Eigenbetrieb
„Stadthof“



Bitterfeld-Wolfen

Haushaltsplan

2011

für den Eigenbetrieb

„Stadthof Bitterfeld-Wolfen“

Inhaltsverzeichnis

Seite

Haushaltsplan des Eigenbetriebes „Stadthof Bitterfeld-Wolfen“ für das Haushaltsjahr 2011

1. Vorbericht 1-7

Anlagen

Ergebnisplan 8

Teilergebnispläne 9-12

Finanzplan 13

Teilfinanzpläne 14 - 15

Planung einzelner Investitionsmaßnahmen 16

Stellenplan / Stellenübersicht 17 - 22

Vorbericht

1. Produktbereiche des Stadthof Bitterfeld-Wolfen

Der Eigenbetrieb „Stadthof Bitterfeld-Wolfen“ hat für das Haushaltsjahr 2011 einen Haushaltsplan nach den Vorschriften des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) aufgestellt. Er besteht aus dem Erfolgsplan, dem Finanzplan, den Teilplänen und dem Stellenplan.

Laut Satzung ist der Stadthof Bitterfeld-Wolfen in zwei Sachbereiche unterteilt und diese wiederum zwei Produktbereichen zugeordnet.

Es werden zwei Produktbereiche mit vier Produktgruppen unterschieden:

- Produktbereich 54
 - Verkehrsflächen und -anlagen – Sachbereich I
 - Gemeindestraßen, Straßenreinigung, Anlagen, Winterdienst
- Produktbereich 55
 - Natur- und Landschaftspflege - Sachbereich II
 - Öffentliches Grün
 - Bewirtschaftung der drei Tiergehege
 - Bewirtschaftung der fünf Friedhöfe

unterteilt.

In der vorliegenden Fassung weist der Haushaltsplan für das Jahr 2011 ein Ergebnis von EUR 8.040 und in den weiteren Jahren 2012 bis 2014 eine positive Ergebnis- und Finanzlage aus.

Die im Haushaltsjahr 2011 geplanten Investitionen sind gesondert in der Anlage Seite 16 dargestellt.

Die Liquiditätsreserven haben sich im Vorjahr im Vergleich zum Jahr 2009 nicht wesentlich verschlechtert und die Inanspruchnahme von Kassenkrediten ist nicht erfolgt.

Der vorliegende Haushaltsplan 2011 entspricht den Bestimmungen der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt.

Der vorliegende Haushaltsplan weist keine Ergebnisse, Ansätze oder Zahlen aus dem Vorvorjahr aus. Auf Grund des Erlasses des Ministeriums des Innern des Landes Sachsen-Anhalt vom 20. März 2006 – 32-10401/1-1 (MBL. LSA S. 273) sind an dieser Stelle keine Einträge vorzunehmen.

2. Erläuterungen zum Ergebnisplan der Haushaltsjahre 2011 bis 2014

2.1 Umsatzerlöse

Es wurden mit den einzelnen Fachbereichen für zu erbringenden Leistungen im Haushaltsjahr 2011 folgende Umsätze geplant:

	<u>EUR</u>
GK Oberbürgermeisterin	2.500,00
GB I Haupt- und Sozialverwaltung	78.900,00
GB III Ordnung und Bürger	13.000,00
GB IV Stadtentwicklung und Bauwesen	<u>3.764.400,00</u>
Gesamtsumme:	<u>3.858.800,00</u>

Hinzu kommen noch geplante Umsätze für zu erbringende Leistungen im Bereich des regionalen Brauchtums der einzelnen Ortschaften in Höhe von 41.500 EUR und für Leistungen welche für das Freizeitforum Bitterfeld-Wolfen in Höhe von 3.800 EUR erbracht werden sollen.

So dass insgesamt Umsätze in Höhe von 3.904.100 EURO geplant sind.

Die Umsatzerlöse verteilen sich auf die Produkte des Stadthofs wie folgt:

	2010 in EURO	2011 in EURO	2012 in EURO	2013 in EURO	2014 in EURO
SBI	1.502.700	1.381.000	1.371.000	1.361.000	1.350.000
SB II	1.518.800	1.521.700	1.521.700	1.511.700	1.526.400
Tiergehege	320.000	313.000	290.000	290.000	290.000
Friedhöfe	750.000	688.400	642.600	638.700	635.000
Summe	4.091.500	3.904.100	3.825.300	3.801.400	3.801.400

2.2 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Umsätze für privatrechtliche Leistungsentgelte sind für das Haushaltsjahr 2011 nicht geplant:

Stadthof Bitterfeld-Wolfen

3. Materialaufwand

3.a Aufwand für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

Hier handelt es sich um Erhaltungsaufwendungen an Gebäuden und Gebäudeeinrichtungen, Reparaturen und Wartung technischer Anlage und Maschinen bzw. Geschäfts- und Betriebsausstattungen (BGA), Aufwendungen für Mieten, Leasing von Fahrzeugen, Aufwendungen für Energieträger.

	2010 in EURO	2011 in EURO	2012 in EURO	2013 in EURO	2014 in EURO
Erhaltungsaufwand für Gebäude	81.100	151.300	151.300	151.300	151.300
Rep./Wartung techn. Anlagen und Maschinen bzw. BGA	36.000	41.100	41.100	41.100	41.100
Mieten/Leasing	119.050	84.400	84.400	84.400	84.400
Aufwendungen für Energieträger	47.000	53.400	53.400	53.400	53.400
Summe	283.150	330.200	330.200	330.200	330.200

3. b. Aufwendungen für bezogene Leistungen

Diese Aufwendungen betreffen den Kauf von Waren (z.B. Streusalz, Splitt), die Erbringung von Leistungen fremder Dritter für den Stadthof (z.B. Entsorgung von Straßenkehricht, Garten- und Parkabfälle) und die Aufwendungen für den Einsatz von Zeitarbeiter.

	2010 in EURO	2011 in EURO	2012 in EURO	2013 in EURO	2014 in EURO
Fremdleistungen	95.000	90.000	90.000	90.000	90.000
Aufwendungen für Waren	105.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Aufwendungen für Zeitarbeit	0	140.000	140.000	140.000	140.000
Summe	200.000	280.000	280.000	280.000	280.000

4. Personalaufwand

4. a. Löhne und Gehälter

Die Entwicklung der Löhne und Gehälter wurde auf der Basis der Personalkosten September 2010 unter Berücksichtigung der aktuellen tariflichen Änderungen ermittelt.

Die Kosten für die Verwaltung sind dabei prozentual entsprechend der anteiligen Personalkosten pro Produkt berücksichtigt.

Die Personalkosten werden somit unter Berücksichtigung der zu verteilenden Verwaltungskosten wie folgt angesetzt:

	2010 in EURO	2011 in EURO	2012 in EURO	2013 in EURO	2014 in EURO
SBI	810.683	721.066	712.460	695.113	657.957
SB II	818.369	793.042	793.007	786.125	786.579
Tiergehege	191.974	223.684	203.684	188.076	152.083
Friedhöfe	466.157	478.867	450.384	423.755	420.873
Summe	2.287.183	2.216.659	2.159.535	2.093.069	2.017.492

4. b. Versorgungsaufwendungen

Für 2011 ff. wurden die Versorgungsaufwendungen pauschal mit 23,5 % des Bruttolohnes entsprechend der bisherigen Ist-Kosten berücksichtigt. Außerdem beinhalten die Vorsorgeaufwendungen die Änderung der Altersteilzeitrückstellungen.

5. Abschreibungen

Das bewegliche Anlagevermögen ist mittels Inventur vollständig aufgenommen, bewertet sowie in der Anlagenbuchhaltung erfasst worden. Auf dieser Basis sind die künftigen Abschreibungen ermittelt worden.

Das unbewegliche Anlagevermögen ist ebenfalls inventarisiert und zu historischen Anschaffungskosten berücksichtigt. Die Abschreibungen sind unter Berücksichtigung von einer planmäßigen Nutzungsdauer für die Gebäude entsprechend der Richtlinie zur Bewertung des kommunalen Vermögens und der kommunalen Verbindlichkeiten (Bewertungsrichtlinien – BewertRL) von insgesamt 60 Jahren ermittelt worden.

Der 1. Bauabschnitt des Bauvorhabens „Umbau Verwaltungs- und Sanitärgebäude“ am Standort Wolfen, Reudener Str. 70 D wurde im Dezember 2009 begonnen und wird im Dezember 2010 realisiert sein und sodann in das bilanzielle Anlagevermögen übernommen. Die dafür insgesamt geplanten Kosten in Höhe von 1.300.000 EURO werden nicht überschritten. Es ist auf Grund der Betriebsergebnisse der Haushaltsjahre 2009 und 2010 möglich, die Bauleistungen ohne die Aufnahme von Krediten zu bezahlen. Aktuell wurde parallel auch mit der Realisierung des 2. Bauabschnittes (insbesondere der Außenanlagen und der Zäune) begonnen. Auch dessen Finanzierung soll in 2010 / 2011 aus dem ffd. Haushalt heraus, d.h. ohne zusätzliche Kreditaufnahme erfolgen.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Planung der übrigen betrieblichen Aufwendungen wurde auf Basis der tatsächlichen Werte aus dem Jahr 2010 ermittelt.

Ab 2011 wurde eine jährliche Preissteigerung pauschal mit 1% berücksichtigt. Die Verteilung der Aufwendungen auf die Betriebszweige erfolgt prozentual nach dem Anteil der Personalkosten in den einzelnen Budgets.

Die Aufwendungen stellen sich wie folgt dar:

	2010 in EURO	2011 in EURO	2012 in EURO	2013 in EURO	2014 in EURO
Fahrzeugkosten	185.000	175.000	175.000	175.000	175.000
Post- und Fernmeldebühren	7.750	7.600	7.600	7.600	7.600
Bürobedarf, Bücher	4.000	3.500	3.500	3.500	3.500
Versicherungsbeiträge	53.000	54.000	54.000	54.000	54.000
Sonstige Aufwendungen	123.600	110.900	110.900	110.900	110.900
Summe	373.350	351.000	351.000	351.000	351.000

Die Fahrzeugkosten wurden 2011 auf der Grundlage einer vorsichtigen kaufmännischen Planung nicht wesentlich niedriger als im Vorjahr geplant. Grund dafür sind die sich im Bestand des Stadthofes befindenden größeren LKWs und Traktoren (z.B. Massey Ferguson, UNIMOG), welche mitunter schon 15 Jahre alt sind und niemand einschätzen kann, wie sich für diese in Zukunft die Reparaturen entwickeln. Eine Neuinvestition in Bezug auf diese größeren Fahrzeuge wurde nicht ins Auge gefasst, da die derzeitige Haushaltslage dies in den nächsten Jahren nicht zulässt.

Auch spielen die laufenden Betriebskosten (tanken) eine entscheidende Rolle bei der Planung.

In den sonstigen Aufwendungen sind enthalten:

- Kauf von Werkzeug und Kleingeräten,
- Aufwendungen für Fortbildung, EDV-Dienstleistungen,
- Kraftfahrzeugsteuern
- Aufwendungen für Abschluss- und Prüfungskosten, Bankservice, Sachverständigen- und Beratungskosten,
- Mieten für Fremdfahrzeuge und Maschinen (z.B. Ausleihen einer Walze für den Straßenbau).

7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zinsen wurden nicht berücksichtigt, da es möglich war, aus Mitteln der Vorjahre die baulichen Investitionen bezahlen zu können und somit Zinsaufwendungen eingespart werden konnten.

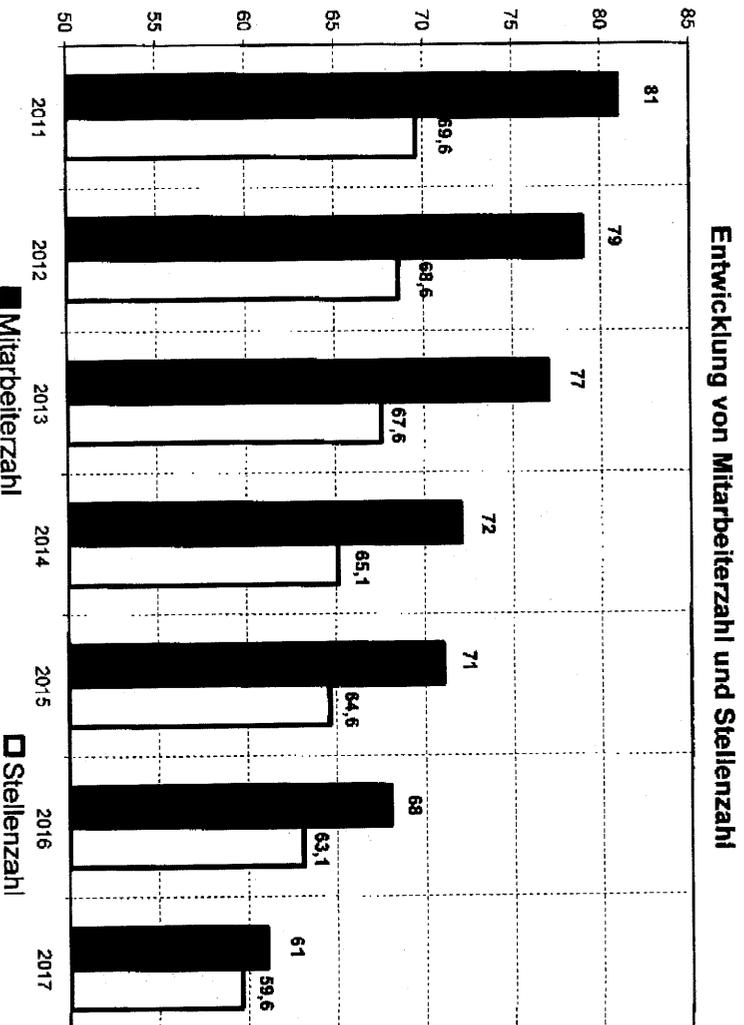
8. Erläuterungen zum Finanzplan

Der Finanzplan bildet als eine Art der Erweiterung des Bilanzkontos Bank/Kasse die tatsächlichen Ein- und Auszahlungen ab. Er wird vorrangig zur Darstellung der getätigten Investitionen sowie der Finanzierungstätigkeit genutzt.

Die Teilfinanzpläne stellen eine verkürzte Version des Gesamtfinanzplanes dar. Es werden lediglich die Investitionstätigkeiten innerhalb eines Produktes betrachtet. Ergänzend zu diesen Plänen wird die Übersicht zu den Investitionsmaßnahmen erstellt, welche je Produkt angefügt ist, da dort jede einzelne Maßnahme vorzufinden ist.

9. Erläuterungen zum Stellenplan

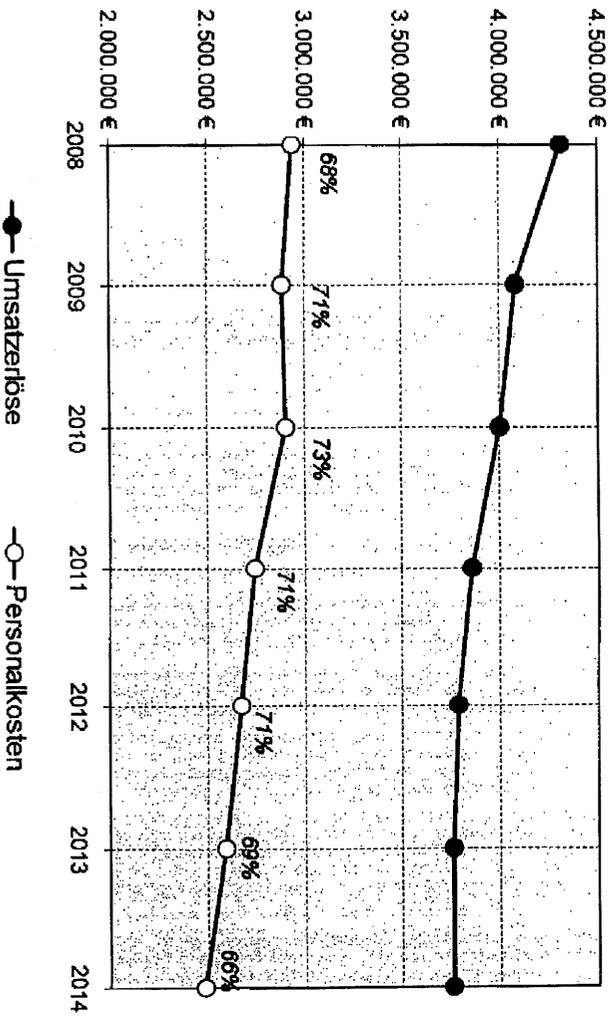
Der Stellenplan weist zum 01.01.2011 einen Personalbestand von 89,6 Stellen aus. Diese Stellen sind mit 81 Mitarbeitern besetzt. Davon haben 20 Mitarbeiter (10 Stellen) einen Altersteilzeitvertrag abgeschlossen. Bis zum 31.12.2016 werden ab 2011 jährlich Altersteilzeitverträge auslaufen. Das heißt, diese Mitarbeiter werden dann in die Altersrente übergehen und diese Stellen werden im Stadthof auch nicht wieder besetzt. Wie in dem nachfolgend aufgeführten Diagramm dargestellt, werden ab dem 01.01.2017 im Stadthof noch 61 Mitarbeiter auf 59,6 Stellen beschäftigt sein.



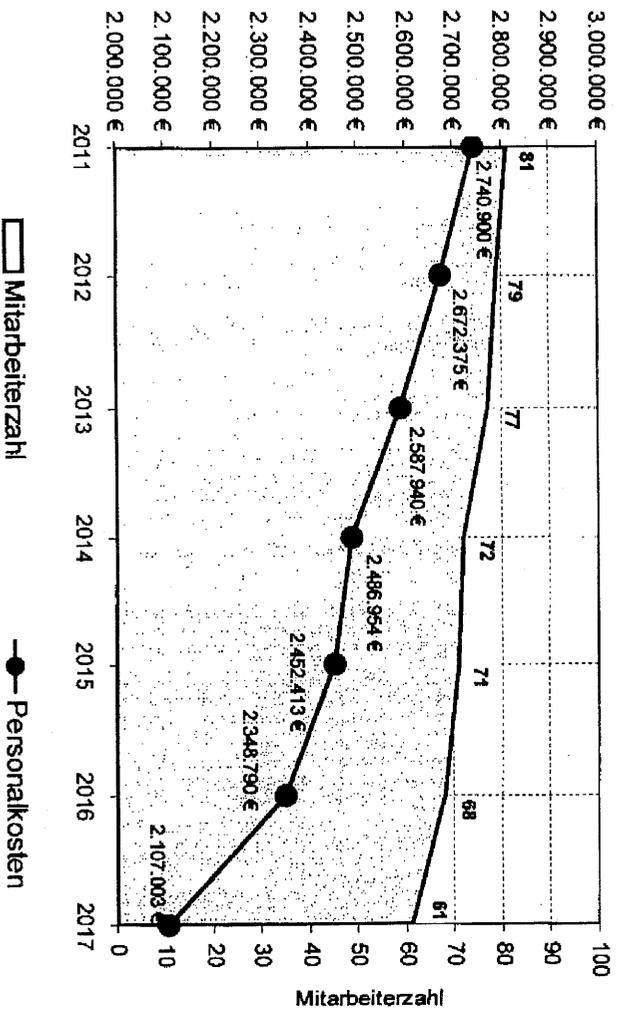
Stadthof Bitterfeld-Wolfen

In den beiden nachfolgend aufgeführten Diagrammen soll nochmals an Hand grafischer Darstellungen zu den voraussichtlichen Entwicklungen der Umsätze und Personalkosten als auch den voraussichtlichen Entwicklungen von Mitarbeiterzahlen und Personalkosten in den Haushaltsjahren 2011 bis 2014 bzw. 2017 hingewiesen werden.

Entwicklung von Umsatzerlösen und Personalkosten



Entwicklung von Mitarbeiterzahlen und Personalkosten



Ergebnisplan 2011

Bezeichnung	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2010	2011	2012	2013	2014
01 1. Umsatzerlöse	4.091.500	3.904.100	3.825.300	3.801.400	3.801.400
02 2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
03 3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
04 4. sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0	0
05 davon Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0
06 5. Materialaufwand	-483.150	-610.200	-610.200	-610.200	-610.200
07 (a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-283.150	-330.200	-330.200	-330.200	-330.200
08 (b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-200.000	-280.000	-280.000	-280.000	-280.000
09 6. Personalaufwand	-2.906.722	-2.740.900	-2.672.375	-2.587.940	-2.486.954
10 (a) Löhne und Gehälter	-2.287.183	-2.216.659	-2.159.535	-2.093.069	-2.017.492
11 (b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-619.539	-524.241	-512.840	-494.871	-469.462
12 davon für Altersversorgung	-91.487	-77.631	-75.933	-73.257	-67.963
13 7. Abschreibungen	-160.050	-193.960	-181.960	-179.540	-178.600
14 (a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-160.050	-193.960	-181.960	-179.540	-178.600
15 davon nach §253 Abs. 2 Satz 3 HGB	0	0	0	0	0
16 (b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0
17 davon nach §253 Abs. 2 Satz 3 HGB	0	0	0	0	0
18 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-373.350	-351.000	-351.000	-351.000	-361.000
20 davon Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0
21 9. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
22 davon aus verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0
23 10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0
24 davon aus verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0
25 11. sonstige Zinsen und Erträge	0	0	0	0	0
26 davon aus verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0
27 12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
28 13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen an die Stadt nach § 6 Abs. 2 KAG (nachrichtlich)	-76.993	0	0	0	0
29 aus verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0
30 14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	91.235	8.040	9.765	72.720	174.646
32 15. Erträge aus Gewinnbeteiligungen, Gewinnabführungsverträgen und Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0	0	0
33 16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
34 17. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
35 18. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
36 19. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
37 20. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
38 21. sonstige Steuern	0	0	0	0	0
39 22. Jahresgewinn / Jahresverlust	91.235	8.040	9.765	72.720	174.646

Teilergebnisplan 2011

54.11.11

Produktbereich: Produktgruppe: Produkt:	54 54.11 54.11.11	Verkehrsflächen und -anlagen, Gemeindestraßen, Straßenreinigung, Anlagen, Winterdienst SB I - Durchführung von Unterhaltungsarbeiten				
		Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
01 1. Umsatzerlöse		1.502.700	1.381.000	1.371.000	1.361.000	1.350.000
02 2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0	0	0	0	0
03 3. andere aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0
04 4. sonstige betriebliche Erträge		0	0	0	0	0
05 davon Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil		0	0	0	0	0
06 5. Materialaufwand		-207.235	-284.550	-284.550	-284.550	-284.550
07 (a) Aufwendungen für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		-146.645	-161.550	-161.550	-161.550	-161.550
08 (b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		-60.590	-123.000	-123.000	-123.000	-123.000
09 6. Personalaufwand		-1.051.813	-891.744	-883.138	-859.365	-805.827
10 (a) Löhne und Gehälter		-810.683	-721.066	-712.460	-695.113	-657.957
11 (b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-241.130	-170.678	-170.678	-164.252	-147.870
12 davon für Altersversorgung		-35.627	-25.286	-25.286	-24.329	-20.379
β 7. Abschreibungen		0	-72.080	-72.080	-71.080	-70.680
14 (a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		0	-72.080	-72.080	-71.080	-70.680
15 davon nach §253 Abs. 2 Satz 3 HGB		0	0	0	0	0
16 (b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten		0	0	0	0	0
17 davon nach §253 Abs. 2 Satz 3 HGB		0	0	0	0	0
18 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-123.125	-129.250	-129.250	-129.250	-129.250
20 davon Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil		0	0	0	0	0
21 9. Erträge aus Beteiligungen		0	0	0	0	0
22 davon aus verbundenen Unternehmen		0	0	0	0	0
23 10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0	0	0	0	0
24 davon aus verbundenen Unternehmen		0	0	0	0	0
25 11. sonstige Zinsen und Erträge		0	0	0	0	0
26 davon aus verbundenen Unternehmen		0	0	0	0	0
27 12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens		0	0	0	0	0
28 13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-24.875	0	0	0	0
} an die Stadt nach § 6 Abs. 2 KA/G (nachrichtlich)		0	0	0	0	0
30 aus verbundenen Unternehmen		0	0	0	0	0
31 14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		90.652	3.376	1.982	16.755	59.693
32 15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen und Teilgewinnabführungsverträgen		0	0	0	0	0
33 16. Aufwendungen aus Verlustübernahme		0	0	0	0	0
34 17. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0
35 18. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0
36 19. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
37 20. Steuern vom Einkommen und Ertrag		0	0	0	0	0
38 21. sonstige Steuern		0	0	0	0	0
39 22. Jahresgewinn / Jahresverlust		90.652	3.376	1.982	16.755	59.693

Produktübersicht		Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Leistung	Bezeichnung					
54.11.11.00	SB I - Durchführung von Unterhaltungssarbeiten	90.652	3.376	1.982	16.755	59.693

Teilergebnisplan 2011

55.11.11

Produktbereich: Produktgruppe: Produkt:	55 55.11 55.11.11	Natur- und Landschaftspflege Öffentliches Grün SB II - Bewirtschaftung und Pflege von öffentlichen Flächen				
		Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2010	2011	2012	2013	2014
01 1. Umsatzerlöse		1.518.800	1.521.700	1.521.700	1.511.700	1.526.400
02 2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0	0	0	0	0
03 3. andere aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0
04 4. sonstige betriebliche Erträge		0	0	0	0	0
05 davon Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil		0	0	0	0	0
06 5. Materialaufwand		-195.783	-269.400	-269.400	-269.400	-269.400
07 (a) Aufwendungen für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		-109.226	-123.400	-123.400	-123.400	-123.400
08 (b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		-86.557	-146.000	-146.000	-146.000	-146.000
09 6. Personalaufwand		-980.852	-980.906	-980.863	-972.364	-972.925
10 (a) Löhne und Gehälter		-818.369	-793.042	-793.007	-786.125	-786.579
11 (b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-162.483	-187.864	-187.856	-186.239	-186.346
12 davon für Altersversorgung		-23.935	-27.756	-27.755	-27.514	-27.530
3 7. Abschreibungen		0	-91.780	-91.780	-90.360	-89.820
14 (a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		0	-91.780	-91.780	-90.360	-89.820
15 davon nach §253 Abs. 2 Satz 3 HGB		0	0	0	0	0
16 (b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten		0	0	0	0	0
17 davon nach §253 Abs. 2 Satz 3 HGB		0	0	0	0	0
18 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-183.030	-178.080	-178.080	-178.080	-178.080
20 davon Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil		0	0	0	0	0
21 9. Erträge aus Beteiligungen		0	0	0	0	0
22 davon aus verbundenen Unternehmen		0	0	0	0	0
23 10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0	0	0	0	0
24 davon aus verbundenen Unternehmen		0	0	0	0	0
25 11. sonstige Zinsen und Erträge		0	0	0	0	0
26 davon aus verbundenen Unternehmen		0	0	0	0	0
27 12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens		0	0	0	0	0
28 13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-35.535	0	0	0	0
1 an die Stadt nach § 6 Abs. 2 KAG (nachrichtlich)		0	0	0	0	0
30 aus verbundenen Unternehmen		0	0	0	0	0
31 14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		123.600	1.534	1.577	1.496	16.175
32 15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen und Teilgewinnabführungsverträgen		0	0	0	0	0
33 16. Aufwendungen aus Verlustübernahme		0	0	0	0	0
34 17. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0
35 18. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0
36 19. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
37 20. Steuern vom Einkommen und Ertrag		0	0	0	0	0
38 21. sonstige Steuern		0	0	0	0	0
39 22. Jahresgewinn / Jahresverlust		123.600	1.534	1.577	1.496	16.175
Produktübersicht		Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Leistung	Bezeichnung	2010	2011	2012	2013	2014
55.11.11.00	SB II - Bewirtschaftung und Pflege von öffentlichen Flächen	123.600	1.534	1.577	1.496	16.175

Teilergebnisplan 2011

55.12.10

Produktbereich: Produktgruppe: Produkt:	55 55.12 55.12.10	Natur- und Landschaftspflege Tiergehege Bewirtschaftung der Tiergehege				
		Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
01 1. Umsatzerlöse		320.000	313.000	290.000	290.000	290.000
02 2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0	0	0	0	0
03 3. andere aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0
04 4. sonstige betriebliche Erträge		0	0	0	0	0
05 davon Aufkösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil		0	0	0	0	0
06 5. Materialaufwand		-31.795	-19.500	-19.500	-19.500	-19.500
07 (a) Aufwendungen für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		-7.795	-13.500	-13.500	-13.500	-13.500
08 (b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		-24.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
09 6. Personalaufwand		-262.830	-276.400	-251.700	-232.424	-187.973
10 (a) Löhne und Gehälter		-191.974	-223.694	-203.694	-188.076	-152.083
11 (b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-70.856	-52.716	-48.016	44.348	-35.890
12 davon für Altersversorgung		-10.479	-7.829	-7.129	-6.583	-5.323
3 7. Abschreibungen		0	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500
14 (a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		0	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500
15 davon nach §253 Abs. 2 Satz 3 HGB		0	0	0	0	0
16 (b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten		0	0	0	0	0
17 davon nach §253 Abs. 2 Satz 3 HGB		0	0	0	0	0
18 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-7.559	-6.750	-6.750	-6.750	-6.750
20 davon Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil		0	0	0	0	0
21 9. Erträge aus Beteiligungen		0	0	0	0	0
22 davon aus verbundenen Unternehmen		0	0	0	0	0
23 10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Anlagevermögens		0	0	0	0	0
24 davon aus verbundenen Unternehmen		0	0	0	0	0
25 11. sonstige Zinsen und Erträge		0	0	0	0	0
26 davon aus verbundenen Unternehmen		0	0	0	0	0
27 12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens		0	0	0	0	0
28 13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-4.738	0	0	0	0
29 an die Stadt nach § 6 Abs. 2 KAG (nachrichtlich)		0	0	0	0	0
30 aus verbundenen Unternehmen		0	0	0	0	0
31 14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		13.078	1.850	3.550	22.826	67.277
32 15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen und Teilgewinnabführungsverträgen		0	0	0	0	0
33 16. Aufwendungen aus Verlustübernahme		0	0	0	0	0
34 17. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0
35 18. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0
36 19. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
37 20. Steuern vom Einkommen und Ertrag		0	0	0	0	0
38 21. sonstige Steuern		0	0	0	0	0
39 22. Jahresgewinn / Jahresverlust		13.078	1.850	3.550	22.826	67.277
Produktübersicht						
Leistung	Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
55.12.10.000	Bewirtschaftung der Tiergehege	13.078	1.850	3.550	22.826	67.277

Teilergebnisplan 2011

55.30.10

Produktbereich: Produktgruppe: Produkt:	55 55.30 55.30.10	Natur- und Landschaftspflege Friedhofswesen Bewirtschaftung und Pflege der Friedhofsflächen				
		Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2010	2011	2012	2013	2014
01 1. Umsatzerlöse		750.000	688.400	642.600	638.700	635.000
02 2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0	0	0	0	0
03 3. andere aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0
04 4. sonstige betriebliche Erträge		0	0	0	0	0
05 davon Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil		0	0	0	0	0
06 5. Materialaufwand		-48.337	-36.750	-36.750	-36.750	-36.750
07 (a) Aufwendungen für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		-19.484	-31.750	-31.750	-31.750	-31.750
08 (b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		-28.853	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
09 6. Personalaufwand		-611.227	-591.850	-556.674	-523.787	-520.229
10 (a) Löhne und Gehälter		-466.157	-478.867	-450.384	-423.755	-420.873
11 (b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-145.070	-112.983	-106.290	-100.032	-99.356
12 davon für Altersversorgung		-21.446	-16.760	-15.763	-14.831	-14.731
3 7. Abschreibungen		0	-21.600	-9.600	-9.600	-9.600
14 (a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		0	-21.600	-9.600	-9.600	-9.600
15 davon nach §253 Abs. 2 Satz 3 HGB		0	0	0	0	0
16 (b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten		0	0	0	0	0
17 davon nach §253 Abs. 2 Satz 3 HGB		0	0	0	0	0
18 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-54.636	-36.920	-36.920	-36.920	-36.920
20 davon Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil		0	0	0	0	0
21 9. Erträge aus Beteiligungen		0	0	0	0	0
22 davon aus verbundenen Unternehmen		0	0	0	0	0
23 10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0	0	0	0	0
24 davon aus verbundenen Unternehmen		0	0	0	0	0
25 11. sonstige Zinsen und Erträge		0	0	0	0	0
26 davon aus verbundenen Unternehmen		0	0	0	0	0
27 12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens		0	0	0	0	0
28 13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-11.845	0	0	0	0
3 an die Stadt nach § 6 Abs. 2 KAG (nachrichtlich)		0	0	0	0	0
30 aus verbundenen Unternehmen		0	0	0	0	0
31 14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		23.955	1.290	2.656	31.643	31.501
32 15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen und Teilgewinnabführungsverträgen		0	0	0	0	0
33 16. Aufwendungen aus Verlustübernahme		0	0	0	0	0
34 17. außerordentliche Erträge		0	0	0	0	0
35 18. außerordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0
36 19. außerordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0
37 20. Steuern vom Einkommen und Ertrag		0	0	0	0	0
38 21. sonstige Steuern		0	0	0	0	0
39 22. Jahresgewinn / Jahresverlust		23.955	1.280	2.656	31.643	31.501
Produktübersicht						
Leistung	Bezeichnung	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
55.30.10.00	Bewirtschaftung und Pflege der Friedhofsflächen	23.955	1.280	2.656	31.643	31.501

Finanzplan 2011

Bezeichnung	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2010	2011	2012	2013	2014
I. Zahlungsmittelbestand aus lfd. Verwaltungstätigkeit					
7 + Sonstige Einzahlungen	4.091.500	3.904.100	3.825.300	3.801.400	3.801.400
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.091.500	3.904.100	3.825.300	3.801.400	3.801.400
10 - Personalauszahlungen	-2.906.722	-2.740.900	-2.672.375	-2.587.940	-2.481.152
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-762.950	-871.700	-871.700	-871.700	-871.700
13 - Zinsen, Gewährung von Darlehen und ähnliche Auszahlungen	-76.993	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	-93.550	-91.500	-91.500	-89.500	-89.500
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.840.215	-3.704.100	-3.635.575	-3.549.140	-3.442.352
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	251.285	200.000	189.725	252.260	359.048
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit					
20 - Auszahlungen für eigene Investitionen	-360.000	-200.000	-180.000	-70.000	-30.000
22 = Saldo aus der Investitionstätigkeit	-360.000	-200.000	-180.000	-70.000	-30.000
23 = Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-108.715	0	9.725	182.260	329.048
III. Zahlungsmittelbestand aus Finanzierungstätigkeit					
28 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0
IV. Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven					
32 = Änderung des Bestandes an Finanzmitteln	-108.715	0	9.725	182.260	329.048
34 = Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres	-108.715	0	9.725	182.260	329.048

Teilfinanzplan 2011

54.11.11

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	54	54.11	54.11.11	Verkehrsrflächen und -anlagen, Gemeindestraßen, Straßenreinigung, Anlagen, Winterdienst SB I - Durchführung von Unterhaltungsarbeiten					
						2010	2011	VE 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Bezeichnung						Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
						2010	2011	2011	2012	2013	2014

Investitionstätigkeit

Einzahlungen

01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
05	für sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
06	Summe der Investiven Einzahlungen	0									

Auszahlungen

07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	-125.000	-75.000	0	-75.000	-20.000	0	0	0	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	für sonstige Investitionsauszahlungen	-70.000	-25.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
13	Summe der Investiven Auszahlungen	-195.000	-100.000	0	-90.000	-35.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
14	Saldo Investitionstätigkeit	-195.000	-100.000	0	-90.000	-35.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000

Teilfinanzplan 2011

55.11.11

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege					
		Öffentliches Grün					
Produktgruppe	55.11	SB II - Bewirtschaftung und Pflege von öffentlichen Flächen					
Produkt	55.11.11						
		Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	
Bezeichnung		2010	2011	2011	2012	2013	2014

Investitionstätigkeit

Einzahlungen

01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
04	aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
05	für sonstige Investitionsinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
06	Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
08	für Baumaßnahmen	-25.000	-75.000	0	-75.000	-20.000	0	0
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
12	für sonstige Investitionsauszahlungen	-140.000	-25.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
13	Summe der investiven Auszahlungen	-185.000	-100.000	0	-90.000	-35.000	-15.000	-15.000
14	Saldo Investitionstätigkeit	-185.000	-100.000	0	-90.000	-35.000	-15.000	-15.000

AS

Übersicht über die Investitionsmaßnahmen

Maßnahme	Bezeichnung	USK	Detailbezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
SB I - Durchführung von Unterhaltungsarbeiten								
001	Stadthof Geb. 5	03216.40001	Umbau Verwaltungsgebäude Stadthof	100.000	0	0	0	0
008	Aufwendungen für Aussenanlagen Stadthof	03219.40000	Erhaltungsaufwand auf dem Betriebsgelände	25.000	75.000	75.000	20.000	0
004	LKW	07112.40001	Ersatzbeschaffung eine Kleintransporters	35.000	0	0	0	0
006	Maschinen	07210.40001	Kleininvestitionen	10.000	20.000	10.000	10.000	10.000
007	Betriebs- und Geschäftsausstattung	08210.40001	Anschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung (BGA) *	25.000	5.000	5.000	5.000	5.000
				195.000	100.000	90.000	35.000	15.000
SB II - Bewirtschaftung und Pflege von öffentlichen Flächen								
008	Aufwendungen für Aussenanlagen Stadthof	03219.40001	Erhaltungsaufwand auf dem Betriebsgelände	25.000	75.000	75.000	20.000	0
005	LKW	07112.40002	Übernahme der derzeitig geleasteten Transoporters (2 Stück)	40.000	0	0	0	0
003	Maschinen	07210.40002	Ersatzbeschaffung eines Aufsitzmäher und Kleininvestitionen (Rasenmäher, Freischneider)	25.000	20.000	10.000	10.000	10.000
009	Maschinen	07210.40003	Ersatzbeschaffung für Leiber auf den Friedhöfen	0	30.000	0	0	0
002	Technische Anlagen	07310.40002	Ersatzbeschaffung einer Hebebühne für den Baumschnitt	50.000	0	0	0	0
007	Betriebs- und Geschäftsausstattung	08210.40002	Anschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung (BGA) *	25.000	5.000	5.000	5.000	5.000
				165.000	130.000	90.000	35.000	15.000
Gesamtsumme aller Sachbereiche				360.000	230.000	180.000	70.000	30.000

Stellenplan 2011 des Eigenbetriebes "Stadthof Stadt Bitterfeld-Wolfen"

A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2011		Anzahl der Stellen des Vorjahres	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert (Anzahl der Stellen die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)			
1	2	3	4	5	6	7
0	0	0	0	0	0	0

Stellenübersicht Eigenbetrieb "Stadthof StadtBitterfeld-Wolfen"
Anlage zum Teilplan 2011

A. Beamte

Wahlbeamte/ Laufbahngruppe/ Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres (Planjahr)		Anzahl der Stellen des Vorjahres	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert (Anzahl der Stellen die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden)			
1	2	3	4	5	6	7
0	0	0	0	0	0	0

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2011	Anzahl der Stellen des Vorjahres 2010	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.der Vorjahrestellen des Haushaltsjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
Betriebsleiter	12	1	1	1	
stellvertretender Betriebsleiter	10	1	1	1	
Buchhalterin	5	1	1	1	
SB Eigenbetrieb	8	0,75	0,75	0,75	
SB Eigenbetrieb	6	0,75	0,75	0,75	
SB Eigenbetrieb	5	1	1	1	
Technische Mitarbeiter	9	1	1,5	1	
Technische Mitarbeiter	8	0	0,5	0	
Stadtarbeiter	7	4	6	4	
Stadtarbeiter	6	6	8,9	6	1 Stelle besetzt mit 0,9 VbE bis 09/2015
Stadtarbeiter	5	6	7,5	6	
Stadtarbeiter	4	17,85	21,35	18,85	
Stadtarbeiter	3	8,8	10,3	8,8	
Stadtarbeiter	2	1	2	1	
Stadtarbeiter	2Ü	5,8	6,3	5,8	
Stadtarbeiter	1	0	0	0	
Tierpfleger	6	1	1	1	
Tierpfleger	4	1	1	1	
Tierpfleger	2	0,75	0,75	0,75	
Tierpfleger	2Ü	1	1	1	
Gesamt		59,7	73,6	60,7	

19

58

B. Arbeitnehmer mit Sonderrechnung / Bedienstete in Altersteilzeit

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2011	Anzahl der Stellen des Vorjahres 2010	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.der Vorjahrestellen des Haushaltsjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
Betriebsleiter	12	0	0	0	
stellvertretender Betriebsleiter	10	0	0	0	
Buchhalterin	5	0	0	0	
SB Eigenbetrieb	8	0	0	0	
SB Eigenbetrieb	6	0	0	0	
SB Eigenbetrieb	5	0	0	0	
Technische Mitarbeiter	9	0,5	0	0,5	0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.09.2005-31.08.2013
Technische Mitarbeiter	8	0,5	0	0,5	0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.12.2009-31.10.2016
Stadtarbeiter	7	1,5	0	1,5	0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.02.2007-31.01.2015 0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.04.2007-31.03.2015 0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.12.2009-31.10.2016
Stadtarbeiter	6	1,5	0	1,5	0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.12.2009-30.06.2016 0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.03.2005-28.02.2013 0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.11.2005-31.10.2013
Stadtarbeiter	5	1,5	0	1,5	0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.10.2005-30-09-2013 0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.09.2005-31.08.2011 0,5 VbE ke Ende ATZ / ATZ 01.12.2009-30.11.2015
Stadtarbeiter	4	2,5	0	2,5	0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.02.2005-31.01.2013 0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.12.2007-30.09.2014 0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.12.2009-31.10.2016 0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.01.2007-31.12.2012 0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.12.2009-31.10.2016
Stadtarbeiter	3	1,5	0	1,5	0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.12.2007-30.11.2011 0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.12.2009-31.10.2016 0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.04.2006-31.03.2012
Stadtarbeiter	2	0	0	0	
Stadtarbeiter	20	0,5	0	0,5	0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.12.2009-31.06.2016
Stadtarbeiter	1	0	0	0	
Tierpfleger	6	0	0	0	
Tierpfleger	4	0	0	0	
Tierpfleger	2	0	0	0	
Tierpfleger	20	0	0	0	
Gesamt		10	0	10	

B. Arbeitnehmer

Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen des Haushaltsjahres 2011	Anzahl der Stellen des Vorjahres 2010	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06. des Vorjahresstellen des Haushaltsjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
11.11.12.00					
Verwaltung					
Betriebsleiter	12	1	1	1	
stellvertretender Betriebsleiter	10	1	1	1	
Buchhalterin	5	1	1	1	
SB Eigenbetrieb	8	0,75	0,75	0,75	
SB Eigenbetrieb	6	0,75	0,75	0,75	
SB Eigenbetrieb	5	1	1	1	
54.11.11.00					
Technische Mitarbeiter	8	0,5	0,5	0,5	0,5 ATZ kw Ende ATZ / ATZ 01.12.2009-31.10.2016
Stadtarbeiter	7	5	5,5	5	0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.02.2007-31.01.2015 0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.04.2007-31.03.2015
Stadtarbeiter	6	0,5	1	0,5	0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.12.2009-30.06.2016
Stadtarbeiter	5	3,5	3,5	3,5	0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.10.2005-30.09.2013
Stadtarbeiter	4	7,5	7,5	8,5	0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.02.2005-31.01.2013 0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.12.2007-30.09.2014 0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.12.2009-31.10.2016
Stadtarbeiter	3	1	1	1	
Stadtarbeiter	2	0	0	0	
Stadtarbeiter	2 Ü	2	2,5	2	
55.11.11.00					
Technische Mitarbeiter	9	1,5	1,5	1,5	0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.09.2005-31.08.2013
Technische Mitarbeiter	8	0	0	0	
Stadtarbeiter	7	0,5	0,5	0,5	0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.12.2009-31.10.2016
Stadtarbeiter	6	5	6,9	5	0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.03.2005-28.02.2013 0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.11.2005-31.10.2013 1 Stelle besetzt mit 0,9 VbE bis 09/2015
Stadtarbeiter	5	2	2	2	
Stadtarbeiter	4	11,85	11,85	11,85	0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.01.2007-31.12.2012 0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.12.2009-31.10.2016
Stadtarbeiter	3	6,8	5,8	6,8	0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.12.2007-30.11.2011 0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.12.2009-31.10.2016
Stadtarbeiter	2	1	1	1	
Stadtarbeiter	2Ü	2,5	3	2,5	0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.12.2009-31.06.2016
55.12.10.00					
Tierpfleger	6	1	1	1	
Tierpfleger	4	1	1	1	
Tierpfleger	2	0,75	0,75	0,75	
Tierpfleger	2Ü	1	1	1	
55.30.10.00					
Stadtarbeiter	6	2	1	2	
Stadtarbeiter	5	2	2	2	0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.09.2005-31.08.2011 0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.12.2009-30.11.2015
Stadtarbeiter	4	1	2	1	
Stadtarbeiter	3	2,5	3,5	2,5	0,5 VbE kw Ende ATZ / ATZ 01.04.2006-31.03.2012
Stadtarbeiter	2 Ü	1,8	1,8	1,8	
Gesamt		69,7	73,6	70,7	

Anlage zum Stellenplan: Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art des Entgelts	vorgesehen im Haushaltsjahr (Planungsjahr)	beschäftigt am 01.10 des Vorjahres	Erläuterungen
1	2	3	4	5
0	0	0	0	0

Eigenbetrieb „Freizeitforum“

Wirtschaftsplan 2011

des kommunalen Eigenbetriebes

„Freizeitforum Bitterfeld - Wolfen“

Gliederung:

1. Vorbericht
2. **Erfolgsplan 2011**
incl. Erläuterungen zu den veranschlagten Erträgen und Aufwendungen des
Erfolgsplanes 2011
3. Vermögensplan 2011 / Teil Einnahmen
4. Vermögensplan 2011 / Teil Ausgaben
5. Stellenplan 2011
6. Finanzplan 2011
incl. Einzelaufstellung Investitionsvorhaben
7. Anlagenspiegel (Stand 31.12.2009)

Wirtschaftsplan 2011

des kommunalen Eigenbetriebes
„Freizeitforum Bitterfeld - Wolfen“

Vorbericht

1. Rechtliche Verhältnisse

Der Eigenbetrieb „Freizeitforum Bitterfeld-Wolfen“ (vormals: „Freizeitforum Wolfen“), dessen Trägerin die Stadt Bitterfeld-Wolfen (vormals: Stadt Wolfen) ist, wurde mit Beschluss Nr. 134/ 2000 zum 01.01.2001 gegründet.

Entsprechend der gem. § 11, Pkt. 4 der Gebietsänderungsvereinbarung vom 29.09.2005 formulierten Zielstellung soll die neu gebildete Stadt Bitterfeld – Wolfen über einen Eigenbetrieb „Freizeitforum Bitterfeld – Wolfen“ verfügen. Geschäftszweck des Eigenbetriebes ist der Betrieb des Familien- und Freizeitbades „Woliday“ im OT Wolfen und des Sportbades „Heinz Deininger“ im OT Bitterfeld.

Auf seiner Sitzung am 11.Oktober 2007 hat der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen mit Beschluss Nr. 66–2007 die Betriebsatzung des kommunalen Eigenbetriebes „Freizeitforum Bitterfeld-Wolfen“ genehmigt und damit die Grundlage für den Zusammenschluss beider Betriebsstätten zu einem gemeinsamen Eigenbetrieb geschaffen. Die Betriebsatzung ist mit Wirkung zum 01.01.2008 in Kraft getreten.

Gem. § 1 (1) der Betriebsatzung wird der Betrieb als organisatorisch, verwaltungsmäßig und finanzwirtschaftlich gesondertes Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit, mithin als Eigenbetrieb der Stadt Bitterfeld – Wolfen auf der Grundlage der gesetzlichen Vorschriften und der Betriebsatzung geführt.

Der Eigenbetrieb führt den Namen „Freizeitforum Bitterfeld - Wolfen“. [§ 1 (2) Betriebsatzung]

Die Zusammenführung des bisherigen Regiebetriebes Sportbad Bitterfeld im Ortsteil Bitterfeld und des bisherigen Eigenbetriebes Freizeitforum Wolfen, Betreiber des Familien- und Freizeitbades „Woliday“ im Ortsteil Wolfen erfolgte mit Wirkung zum 01.01.2008.

2. Anlagevermögen

Der vorgelegte Wirtschaftsplan 2011 berücksichtigt im Erfolgs-, Vermögens- und Finanzplan sowohl bei der Ermittlung der Abschreibungen als auch bei der Auflösung des Sonderpostens die Vermögenssituation des Gesamtbetriebes.

Mit Beschluss- Nr. 304-2009 vom 11.11.2009 hat der Stadtrat Bitterfeld-Wolfen die Einbringung des Sachanlagevermögens des Sportbades „Heinz Deininger“ im Ortsteil Bitterfeld mit wirtschaftlicher Wirkung zum 01. Januar 2008 in den Eigenbetrieb „Freizeitforum Bitterfeld-Wolfen“ beschlossen.

Das sich im Eigentum der Stadt Bitterfeld-Wolfen befindliche Betriebsgrundstück des Sportbades wurde mit gleichem Beschluss als Einlage auf das Stammkapital eingebracht, welches damit um den Grundstückswert in Höhe von EUR 250.590 auf nunmehr EUR 915.269 erhöht wurde.

Mit Beschluss- Nr. 146-2010 vom 04.08.2010 wurde das Stammkapital durch Einlage von zwei weiteren, sich im Eigentum der Stadt Bitterfeld-Wolfen befindlichen Teilgrundstücken um EUR 18.000 auf nunmehr EUR 933.269 erhöht.

3. Kalkulationsgrundlagen zum Wirtschaftsplan 2011

3.1. Erlöse

Der Erfolgsplan 2011 geht von geplanten Erlösen in einer Gesamthöhe von **EUR 2.617.521** aus, die sich wie folgt zusammensetzen:

* Einnahmen aus Bad- und Saunabetrieb, Schulschwimmen, Kursen	EUR 510.060	EUR 740.760
davon im Woliday		
davon im Sportbad	EUR 230.700	
* Betriebskostenzuschuss des Aufgabenträgers zum lfd. Betrieb		EUR 1.079.894
* Auflösung des Sonderpostens		EUR 761.567
* Sonstige Erträge		EUR 34.100
davon im Woliday	EUR 18.500	
davon im Sportbad	EUR 15.600	
* Zinseinnahmen (aus Liquiditätsreserve)		EUR 1.200

3.2 Aufwendungen

Für das Wirtschaftsjahr 2011 sind Gesamtaufwendungen für beide Betriebsstätten in Höhe von EUR 2.607.521 kalkuliert.

Die Kalkulation der Aufwendungen berücksichtigt die für beide Betriebsstätten aktuell gültigen Liefer-, Wartungs- und Dienstleistungsverträge. (nähere Erläuterungen: siehe Anlage 1 zum Erfolgsplan)
Bisher angezeigte, das Wirtschaftsjahr 2011 betreffende Preisänderungen, speziell der Energieversorger und Dienstleister, sind im Wirtschaftsplan 2011 eingearbeitet.

Im Betriebsjahr 2011 werden sich nach Prognosen der Fernwärmelieferanten die Bezugspreise für Fernwärme jahresdurchschnittlich auf einem Niveau um 80 €/MWh bewegen. Gegenüber 2010 führt dies zu Mehraufwendungen in Höhe von EUR 30.800.

Deutlich fällt auch die Kostensteigerung für den Bezug elektrischer Energie aus. Obwohl die Arbeits- und Leistungspreise in Wolfen und in Bitterfeld bis zum 31.12.2011 auf dem Niveau von 2010 vertraglich festgeschrieben wurden, führt speziell die gesetzliche Erhöhung der EEG-Zulage auf nunmehr 3,5 ct/kWh zu Mehraufwendungen für den Gesamtbetrieb in Höhe von EUR 20.900.

Der kalkulierte Personalaufwand im Planjahr 2011 wird in Summe EUR 652.321 betragen und damit rund EUR 39.000 unter dem Planansatz 2010 liegen. Berücksichtigt sind hierbei sowohl die Tarifanpassungen 2011 als auch die Aufwendungen für die Freizeitphase der Altersteilzeit einer Mitarbeiterin in Höhe von EUR 12.932.

Die Finanzplanung berücksichtigt die Finanzierung der nicht erwirtschafteten Abschreibungen, ausgewiesen im Finanzplan als Finanzierungsüberdeckung. Die sinkende Tendenz dieser nicht erwirtschafteten AfA resultiert aus der Tatsache, dass in den Folgejahren diverse Anlagenteile komplett abgeschrieben sind und nur noch mit einem Erinnerungswert im Anlagevermögen gelistet sind.

Der Erfolgsplan 2011 endet mit einem positiven Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in Höhe von EUR 10.000. Dieser Jahresgewinn wird zur Finanzierung der geplanten Investitionen 2011 verwendet. (siehe Vermögensplan, Teil Einnahmen, Pos. 3)

Mit Stand 31. Dezember 2009 wurden in der Instandsetzungsrücklage liquide Mittel in Höhe von EUR 495.827 angespart. Die Bildung der Instandsetzungsrücklage resultiert aus einer Auflage der Kommunalaufsicht.

Wolfen, den 11.01.2011

Wirtschaftsplan 2011 des Eigenbetriebes "Freizeitforum Bitterfeld - Wolfen" Erfolgsplan

	Wirtschaftsjahr 2011 (Soll) EURO	Wirtschaftsjahr 2010 (Soll) EURO	Wirtschaftsjahr 2009 (IST) EURO
1. Umsatzerlöse	740.760	729.860	759.986
2. Bestandsveränderungen	0	0	0
3. Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebl. Erträge	1.875.561	1.919.117	1.975.652
4.1 incl. BKZ ¹ des Aufgabenträgers	1.079.894	1.091.812	1.185.000
4.2 Auflösung Sonderposten	761.567	783.595	769.172
4.3 Sonstige Erträge	34.100	43.710	21.480
5. Zinsen und ähnliche Erträge	1.200	2.376	3.073
Summe Erlöse	2.617.521	2.651.353	2.738.711
6. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	75.426	76.150	72.688
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	705.847	634.648	681.060
7. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	652.321	691.438	664.199
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
8. Abschreibungen			
a) auf materielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und der Sachanlagen	842.632	870.698	873.775
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	331.014	328.138	350.332
10. Zinsen und ähnliche Auf- wendungen	0	0	0
11. Zuführung zur Rückstellung	0	0	0
12. Sonstige Steuern	281	281	281
Summe Aufwendungen	2.607.521	2.601.353	2.642.335
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	10.000	50.000	96.376

¹ BKZ = Betriebskostenzuschuss

Erläuterungen zu den veranschlagten Erträgen und Aufwendungen des Erfolgsplanes 2011

(§ 1, Abs. 2 EIGVO)

Pos. 1 Umsatzerlöse

Der Erlösplanung 2011 liegen im wesentlichen folgende Eckdaten zu Grunde:

	Gesamterlöse	BT Wolfen	BT Bitterfeld
* Erlöse aus Bad- und Saunaeintritten	618.860 €	439.560 €	179.300 €
* Erlöse aus Kursen	46.200 €	39.600 €	6.600 €
* Nutzungsentgelte Schwimmbad	75.700 €	30.900 €	44.800 €
Umsatzerlöse (gesamt)	740.760 €		
BT = Betriebsteil			

Die Erlösplanung für beide Betriebsteile basiert überwiegend auf den vorläufigen Ergebnissen des Betriebsjahres 2010 sowie vor dem Hintergrund eines weiteren Rückganges der Einwohnerzahlen und der fortschreitenden Alterung der Nutzer im Einzugsgebiet.

Durch gezielte Werbe- und Veranstaltungsmaßnahmen, durch attraktive Veranstaltungsangebote an spezielle Kundengruppen sowie durch gezielte Werbemaßnahmen in den Landkreisen Deltzsch, Anhalt-Bitterfeld und Dessau soll die Kundenbindung weiter verstärkt und ausgebaut werden.

Pos. 4.1 Betriebskostenzuschuss des Aufgabenträgers

Unter dieser Position ist der allgemeine Betriebskostenzuschuss des Aufgabenträgers für das Betriebsjahr 2011 ausgewiesen. Dieser Zuschuss ist komplett im Erfolgsplan zu veranschlagen. Der sich im Erfolgsplan ergebende Gewinn in Höhe von EUR 10.000 wird als Gewinn im Vermögensplan 2011, Teil Einnahmen als Einnahme verbucht und zur Finanzierung der Investitionen verwendet. Der Zuschuss berücksichtigt auch die nicht erwirtschafteten Abschreibungen.

Pos. 4.2 Auflösung Sonderposten

Von der Bundesagentur für Arbeit (BfA) wurden Zuschüsse zu den Anschaffungs- und Herstellungskosten des Anlagevermögens des BT Wolfen im Rahmen einer Vergabe- ABM gewährt. Für den Bau des Sportbades wurden Fördermittel durch das Land Sachsen-Anhalt bewilligt.

Die Zuschüsse werden nach Maßgabe der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände, für welche die Zuschüsse gewährt wurden, erfolgswirksam aufgelöst.

Pos. 4.3 Sonstige Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von EURO 34.100 berücksichtigen Erlöse aus der Umsetzung des haus eigenen Werbekonzeptes, Kostenbeteiligungen von Werbepartnern an regionalen und überregionalen Marketingaktionen sowie die vertraglich vereinbarte monatliche Nutzungsgebühr für die Nutzung des Sportbades

durch den Bitterfelder Schwimmverein. Darüber hinaus sind unter dieser Position Personalkostenzuschüsse der Agentur für Arbeit für befristet Beschäftigte nach §16a SGB II sowie Erstattungen von Leistungen nach §4 Altersteilzeitgesetz verbucht.

Pos. 5 Zinsen und ähnliche Erträge

Unter dieser Position sind die Zinsen für die Tagesgeldanlage der Instandsetzungsrücklage verbucht. Der Aufbau dieser Rücklage ist per Auflage durch die Kommunalaufsicht gefordert. Der minimale Zinsertrag 2011 wird analog 2010 durch die aktuell niedrige Guthabenverzinsung beeinflusst.

Pos. 6 Materialaufwand

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

In dieser Position sind die Aufwendungen für den Bezug von Rohwasser, von Betriebshilfsstoffen sowie für den Wareneinkauf berücksichtigt. Bisher angekündigte Preisanpassungen verschiedener Lieferanten sind berücksichtigt.

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Diese Position beinhaltet die Aufwendungen für den Bezug von Fernwärme, Elektroenergie sowie die Kosten für die Abwasserbeseitigung. Darüber hinaus sind hier die Aufwendungen für die Dienstleistungsverträge in den Bereichen Objektsicherung und Kassenbetreuung erfasst. Veränderte Bezugspreise wurden berücksichtigt.

Diese Aufwendungen verteilen sich wie folgt:

* Betriebsteil Wolfen	EUR 416.077
* Betriebsteil Bitterfeld	EUR 289.770

Die Kalkulation der Aufwendungen für bezogene Leistungen berücksichtigt die für beide Betriebsstätten aktuell gültigen Liefer-, Wartungs- und Dienstleistungsverträge. Angezeigte Preisanpassungen, speziell der Versorger und Dienstleister, sind im Wirtschaftspland 2011 berücksichtigt.

Die prognostizierten Bezugspreise für Fernwärme werden im Jahresmittel auf ca. 80 €/MWh steigen. Deutlich fällt auch die Kostensteigerung für den Bezug elektrischer Energie aus. Obwohl die Arbeits- und Leistungspreise in Wolfen und in Bitterfeld bis zum 31.12.2011 auf dem Niveau von 2010 vertraglich festgeschrieben wurden, führt speziell die gesetzliche Erhöhung der EEG-Zulage auf nunmehr 3,5 ct/kWh zu Mehraufwendungen für den Gesamtbetrieb in Höhe von EUR 20.900.

Pos. 7 Personalaufwand

Löhne und Gehälter

In dieser Position sind die Lohnkosten incl. der AG-Aufwendungen für soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung der direkt beim Eigenbetrieb Beschäftigten und Auszubildenden sowie die Aufwendungen für Aushilfen berücksichtigt.

Die Kalkulation berücksichtigt darüber hinaus die Aufwendungen für die sich in der Ruhephase der Altersteilzeit befindlichen Mitarbeiterin.

Die Personalkosten gliedern sich wie folgt:

- * Betriebsteil Wolfen EURO 412.541
- * Betriebsteil Bitterfeld EURO 239.780

Pos. 8 Abschreibungen

Die im Planansatz eingestellten Abschreibungen resultieren aus der linearen Abschreibung des Anlagevermögens der Betriebsteile Wolfen und Bitterfeld und berücksichtigen sowohl die Anlagenzu- und abgänge des Wirtschaftsjahres 2009.

Pos. 9 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Inhalt dieser Position sind die Aufwendungen für Verwaltung, Reinigung, Werbung und Veranstaltungsdurchführung, Qualifizierung, Instandsetzung, Steuerberatung und Wirtschaftsprüfer sowie Qualifizierungsmaßnahmen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen teilen sich wie folgt auf die Betriebsteile auf:

- * Betriebsteil Wolfen EURO 178.074
- * Betriebsteil Bitterfeld EURO 152.940

Pos. 12 Sonstige Steuern

In dieser Position ist die Grundsteuer für das Betriebsgrundstück Wolfen ausgewiesen. Ein Grundsteuerbescheid für das Betriebsgrundstück Bitterfeld liegt bisher nicht vor.

Wirtschaftsplan 2011 des Eigenbetriebes "Freizeitforum Bitterfeld - Wolfen"
Vermögensplan / Teil Einnahmen

Finanzierungsmittel (Einnahmen)			
Lfd. Nr.	Bezeichnung	EURO	Erläuterung
1	Zuführung zum Stammkapital	0	
2	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0	
3	Jahresgewinn	10.000	
4	Sonderposten für Zuschüsse zum Anlagevermögen	0	
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzügl. Auflösungsbeträge	0	
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeträge	0	
7	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen (aus Wirtschaftsjahr 2007)	0	
8	Kredite a) von der Gemeinde b) von Dritten	0 0	
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	842.632	
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	
12	Finanzierungsmittel insgesamt	852.632	

Wirtschaftsplan 2011 des Eigenbetriebes "Freizeitforum Bitterfeld - Wolfen"
Vermögensplan / Teil Ausgaben

Lfd. Nr.	Finanzierungsbedarf (Ausgaben) Bezeichnung	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		Erläuterungen
		Ausgaben des Wirtschaftsjahres EURO	VE des Wirtschaftsjahres EURO	Gesamtausgabebedarf EURO	bisher bereitgestellt EURO	
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	25.000	0	0	0	
2	Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	66.065	0	0	0	Instandsetzungs- Rückstellg.
3	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	
4	Entnahmen aus Rücklagen	0	0	0	0	
5	Jahresverlust 2009	0	0	0	0	
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil	761.567	0	0	0	
7	Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	
9	Tilgung von Krediten	0	0	0	0	
10	Gewährung von Krediten					
	a) an die Gemeinde	0	0	0	0	
	b) an Dritte	0	0	0	0	
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahr	0	0	0	0	
13	Finanzierungsbedarf insgesamt	852.632	0	0	0	

nachrichtlich

Finanzierungsmittel gesamt

852.632

Finanzierungsbedarf gesamt

852.632

Finanzierungssaldo

0

Wirtschaftsplan 2011 des Eigenbetriebes "Freizeitforum Bitterfeld - Wolfen

Stellenplan

Lfd. Nr.	Engeld- grüppe	Stellenplan 2010	Ist-Besetzung (Stand 30.06.2010)	Stellenplan 2011	Erläuterungen	
1	Betriebsleiter	EG 12	1	1		
2	MA Betriebsorganisation	EG 8	1	1		
3	MA Buchhaltung	EG 5	1	1		
4	Meister für Bäderbetriebe	EG 8	1	1		
5	FA für Bäderbetriebe (Wo)	EG 5	4	4	3	
6	FA für Bäderbetriebe (BTF)	EG 5	1	1	1	
7	FA für Bäderbetriebe (Wo)	EG 3	2	2	2	
8	FA für Bäderbetriebe (BTF)	EG 3	3	3	3	
9	Techniker	EG 6	1	1	1	
10	Techniker	EG 5	1	1	1	
11	MA Bäderbetriebe	EG zü	1	1	0,5	ATZ bis November 2011 (kw)
12	Auszubildende		1	1	1	
gesamt		18	18	16,5		
kw = künftig wegfallend						
	nachrichtl.					
	stellv. Betriebsleiter	A 11	1	1	1	
Die Beamtenstelle ist im Stellenplan der Stadt Bitterfeld - Wolfen zu führen [§ 16 Abs. 1 Nr. 3 EGVVO]						

Wirtschaftsplan 2011 des Eigenbetriebes "Freizeitforum Bitterfeld - Wolfen"
 Finanzplan (§ 4 Abs. 1 (2) EGVvo)

	Wirtschaftsjahr					
	2010 EURO	2011 EURO	Vorschau 2012 EURO	Vorschau 2013 EURO	Vorschau 2014 EURO	Vorschau 2015 EURO
1. Umsatzerlöse	729.860	740.760	745.000	755.000	760.000	760.000
2. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
3. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
4. Sonstige betriebl. Erträge	1.135.522	1.113.994	1.105.000	1.103.000	1.094.500	1.100.000
4.1 incl. Zuschuss des Aufgabenträgers	1.091.812	1.079.894	1.065.000	1.062.000	1.050.000	1.050.000
4.2 Sonstige Erträge	43.710	34.100	40.000	41.000	44.500	50.000
5. Zinsen und ähnliche Erträge	2.376	1.200	1.300	1.500	1.800	2.100
Summe Einzahlungen	1.867.758	1.855.954	1.851.300	1.859.500	1.856.300	1.862.100
6. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	76.150	75.426	76.000	77.000	77.000	76.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	634.648	705.847	690.000	680.000	685.000	690.000
7. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	691.438	652.321	645.000	645.000	645.000	645.000
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	328.419	331.295	334.281	335.000	335.000	340.000
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
10. Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagevermögen	62.470	25.000	28.300	50.000	60.000	60.000
Summe Auszahlungen	1.793.125	1.789.889	1.773.581	1.787.000	1.802.000	1.811.000
Finanzierungsüber- / unterdeckung (nicht erwirtschaftete Abschreibungen)	74.633	66.065	77.719	72.500	54.300	51.100
Gesamtzuschuss des Aufgabenträgers	1.091.812	1.079.894	1.065.000	1.062.000	1.050.000	1.050.000
¹ Planansatz 2009						
<u>nachrichtlich</u>						
Der Finanzierungsüberschuss entspricht den nichterwirtschafteten Abschreibungen (Differenz Abschreibungen abzügl. Sonderposten). Er ist gem. den Aufgaben der Kommunalaufsicht zum Vermögensaufbau zu verwenden.						
Abschreibung		870.698 €	861.151 €	855.925 €	838.223 €	834.756 €
Auflösung SoPo		783.595 €	783.595 €	783.595 €	783.595 €	783.595 €
nicht erwirtschaftete AfA		87.103 €	77.556 €	72.330 €	54.628 €	51.161 €

Anlage 1 zum Finanzplan 2011
Investitionsvorhaben im Wirtschaftsjahr 2011

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahme	Ansatz			
		WP 2011	2012	2013	2014
1	20 Stapelstühle (Ersatz Sauna)	3.000 €			
2	5 Bistrotische (Ersatz Sauna)	1.600 €			
3	6 Barhocker (Ersatz Sauna)	1.600 €			
4	Schwimmergerätewagen (Sportbad)	600 €			
5	5 Gesundheitsliegen (Ersatz)	1.500 €			
6	5 Stapelliegen (Ersatz)	1.850 €			
7	Geschäftsausstattung (Ersatz)	4.000 €			
8	2 Gewerbekühlschränke Bistro (Ersatz)	1.400 €			
9	3 Strassenleuchten (Wofen)	3.750 €			
10	Ausstattung Massageraum	1.200 €			
11	mobile Musikanlage	500 €			
12	Photo lyser	800 €			
13	Attraktivitätssteigerung Sauna	2.000 €			
14	Notfallkoffer Wofen (Ersatz)	1.200 €			
15	Teilkomponenten Bistrotische (Ersatz)		4.000 €		
16	Planungskosten Schlamwasser		6.000 €		
17	Geschäftsausstattung (Ersatz)		5.000 €		
18	Ersatzinvestition EDV		2.000 €		
19	Spielplatzgeräte (Ersatz)		10.000 €		
20	Kühlschrank Sauna (Ersatz)		1.300 €		
21	Bodenbeckenreiniger BTF (Ersatz)			10.000 €	
22	Geschäftsausstattung (Ersatz)			5.000 €	
23	techn. Ersatzinvestitionen (pauschal)			30.000 €	
24	Erste - Hilfe - Geräte (Ersatz)			5.000 €	
25	Geschäftsausstattung				10.000 €
26	techn. Ersatzinvestitionen				50.000 €
Gesamtinvestition		25.000 €	28.300 €	50.000 €	60.000 €

Anlagenpiegel 2009

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				(Rest-)Buchwerte		Kennzahlen	
	Anfangs- stand 01.01.2009	Zugang Umbuchung 2009	Abgang Umbuchung 2009	End- stand 31.12.2009	Anfangs- stand 01.01.2009	Zugang 2009	Abgang 2009	Endstand 31.12.2009	Jahres- ende 31.12.2009	Jahres- beginn 01.01.2009	Durchschn. Abschrei- bungssatz	Durchschn. Restbuch- wert
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	v.H.	v.H.
Sachanlagen												
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	15.134.948,21	0,00	6.794,68	15.128.153,53	2.931.958,76	539.684,00	3.813,68	3.467.829,08	11.660.324,45	12.202.989,45	3,57	77,08
2. Maschinen und maschinelle Anlagen	3.326.483,89	0,00	0,00	3.326.483,89	790.439,89	170.561,00	0,00	961.000,89	2.365.483,00	2.536.044,00	5,13	71,11
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.529.004,66	14.457,69	207,49	2.543.254,86	849.977,66	163.529,69	176,74	1.013.330,61	1.529.924,25	1.679.027,00	6,43	60,16
4. Gelicistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.300,00	0,00	3.300,00	0,00	3.299,00	0,00	3.299,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	<u>20.993.736,76</u>	<u>14.457,69</u>	<u>10.302,17</u>	<u>20.997.892,28</u>	<u>4.575.675,31</u>	<u>873.774,69</u>	<u>7.289,42</u>	<u>5.442.160,58</u>	<u>15.555.731,70</u>	<u>16.418.061,45</u>	<u>4,16</u>	<u>74,08</u>